

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Gymnastik / Spiel / Volleyball

Die Abteilung GySpi traf sich in 2018 zu ca. 30 Übungsstunden in der Grossturnhalle. Diese finden jeden Freitag von 20.00-21.45 Uhr statt. Übungsleiterin Elfriede Dannenberg startet nach einem Aufwärmtraining ihre von allen sehr geschätzte Gymnastik bis ca. 21.00 Uhr.

Dann wird im Anschluss noch Volleyball gespielt, bevor es zum gemütlichen Beisammensein im Turnerheim kommt.



In 2018 wurde auch am Freiluft-Volleyball-Turnier in Mömlingen sowie beim Gau-Volleyballturnier in Salmünster teilgenommen. Jeden Montag fährt ausserdem eine kleine Abordnung zum Volleyballspiel zu unseren Volleyballfreunden nach Bieber.

Ansprechpartner für Interessierte ist Abteilungsleiter Michael Fischer, Tel. Nr. 06052/4664

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Gymnastik & Tanz

Ü 30 aktiv



Unter Leitung von Usch Sonnabend ist die Ü30 aktiv wie eh und je

Ü 30 - Leitung Ursula Sonnabend,
Sport, Tanz, Spiel
Übungsstunde jeden Donnerstag ab 20 Uhr

Nach einer aufwärmenden Gymnastik, erarbeiten wir einen Tanz nach modernen Rhythmen.

Zum Abschluss spielen wir "Ball über die Schnur". Ein einfaches Ballspiel, das wir jedoch immer mehr perfektioniert haben. So ist die Übungsstunde aufgebaut. Der Abschluss findet dann im Vereinsheim statt.

Neben den regelmäßigen Übungsstunden feiern wir natürlich auch unsere Geburtstage (und präsentieren unseren jeweiligen Tanz), machen Ausflüge und lieben unser regelmäßiges Beisammensein.

Im vergangenen Jahr stand eine Führung durch die Saline und ein Ausflug nach Frankfurt auf dem Programm.

Die Ü30 hilft bei den Festen, schmückt zu Ostern den Wendelinusbrunnen und unterstützt auch die Opernakademie.

Carola Bantel

Ausflug nach Frankfurt



"Lagebesprechung" nach dem Training im Vereinsheim

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik



Kreishallenmeisterschaften in Hanau. Alle Teilnehmer mit Trainer



Kreishallenmeisterschaften Siegerehrung im Weitsprung der M11



Kreishallenmeisterschaften 2018 Siegerehrung im Hochsprung

18.02.2018

Kreishallenmeisterschaften in Hanau

Paul Herrman siegt im Hochsprung der Altersklasse M11

Weitere gute Platzierungen durch Colin Holzmann und Moritz Meidhoff

Am 18.02.2018 fanden in Hanau in der August-Schärttner-Halle die Kreishallenmeisterschaften der Leichtathleten statt.

Eingeladen waren nur die Jahrgänge 2005/2006 und 2007/2008. Der TV war mit fünf Startern in fünf Disziplinen am Start. Gleich in der ersten Disziplin, dem Hochsprung der Altersklasse M11 kam es zu einem spannenden Aufeinandertreffen von sechs sprungbegeisterten Jungs. Paul Herrmann entschied diesen Wettbewerb klar für sich. Er war der einzige, der die Höhe von 1,24m an diesem Tag schaffte. Colin Holzmann wurde Fünfter mit übersprungenen 1,12m. Paul und Moritz Meidhoff (Jg. 2008) schafften in den 50m-Vorläufen den Sprung in den Endlauf. In unterschiedlichen Altersklassen belegten Sie jeweils den vierten Platz im Endlauf. Zusammen mit Colin und Noah Sinsel waren die vier Schüler auch in der 4 x 50m – Staffel erfolgreich. Mit 33,77 Sekunden belegten Sie Rang 3. Alle fünf Schüler traten im Weitsprung an. In der Altersklasse M10 belegte Bjarne Heim den 10 Platz.

In der gleichen Altersklasse gelang Moritz Meidhoff mit einer Steigerung im vierten Versuch auf 3,68m der Sprung auf's Podest (Rang 3). Bei den 11jährigen lief es noch besser: Paul auf Platz 2, Colin auf Platz 3 und Noah auf Rang 7. Anstrengende 800m brachte Noah Sinsel in 3:17,25 Min:Sek. hinter sich und finishte auf Rang 4.

In der Altersklasse M10 kam Moritz auf Rang 9 und Bjarne auf Rang 11. Damit ging ein langer, aber erfolgreicher Tag für die Bad Orber Leichtathleten zu Ende.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

4. März 2018

ERSTMALS HESSENMEISTER IN DER ALTERSKLASSE

VIER TEILNEHMER DES TV BAD ORB BEI DEN DREIKÄMPFEN DES TURNVERBANDS

Am Sonntag, den 04.03.2018 fanden in Wiesbaden die diesjährigen Hallenmehrkampfmeisterschaften des Hessischen Turnverbands statt. Der TV Bad Orb ging mit vier Aktiven an den Start.

Aufgrund der Initiative von Christoph Acker wurden in 2018 erstmals auch Dreikämpfe für die Altersklassen angeboten. Daher war es unsere vornehmste Pflicht auch für diese Titelkämpfe zu melden. Leider verletzte sich Christoph Acker beim 60m-Sprint und musste auf den Weitsprung verzichten. Trotzdem reichte es für Christoph noch für Platz 2 in der M50. Trainer Reiner Breitenberger wurde Vorletzter der M50.

In der Altersklasse Männer M20 wurde Alexander Ott mit sehr ausgeglichenen Leistungen Sechster. Cedric Acker wurde in der Jugendklasse A Fünfter mit starken 1.474 Punkten. Das familieninterne Duell im Kugelstoßen ging mit 8 cm Vorsprung an Papa Christoph.



Hessische Hallenmeisterschaften



Medaille von den Hessischen Hallenmeisterschaften



Hessische Hallenmeisterschaften mit Christoph, Reiner, Alexander und Cedric

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

LEICHTATHLETEN HABEN NEUE TRAINERINNEN

TRAINING FÜR GRUNDSCHÜLER/INNEN IM AUFWIND

Für die Gruppe der Schüler/innen aus dem 1. bis 3. Schuljahr hat der TV Bad Orb zwei neue Trainerinnen gefunden. Ab sofort trainieren die Grundschüler/innen bei Yessminda und Vanessa jeweils montags und freitags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Das Training findet zur Zeit noch in der Großturnhalle statt.



Ab Montag, den 09. April 2018 geht das Training auf dem Sportplatz in der Au los. In den Osterferien ist leider kein Training.

Yessi und Vanessa freuen sich auf viele neue Grundschüler/innen in Ihrer Gruppe.

17. MÄRZ 2018

IM TEAMWETTKAMPF VIERTER

SPITZENWERT BEIM MEDIZINBALLSTOßEN

Die Orbtalsprinter, das sind sechs Buben der Jahrgänge 2007/2008 (und 2009) vom Turnverein Bad Orb wurden Vierter beim Hallenteamwettkampf. Am Samstag, den 17.03.2018 fand in Gelnhausen in der Neuen Sporthalle der Leichtathletik-Team-Wettkampf statt.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

Fünf Disziplinen mussten ausgeführt werden. Pendelstaffel, Medizinballstoßen, Weitsprungstaffel, Wechselsprünge und ein Zweimal-30m-Sprint. Schon bei der Pendelstaffel war man punktgleich mit zwei anderen Mannschaften. Dann aber gleich die Lieblingsdisziplin der Bad Orb Jungs: Medizinballstoßen. Colin Holzmann erreichte hier 40 Punkte für sein Team. Aber auch Noah Sinsel und Jonas Güntner machten über 30 Punkte für Ihr Team. In der Weitsprungstaffel wuchsen die Jungs im zweiten Durchgang über sich hinaus. Vier sieben Punkte Sprünge und deutlich weniger Fünfer brachten 226 Punkte ein. Bei den Wechselsprüngen lagen Colin, Noah und Theo Schneider vorne. Im 30m-Sprint waren Noah, Theo und Jonas die Schnellsten. Tim Kärtner und Bjarne Heim waren ebenfalls starke Teamplayer und zeigten Spitzenleistungen. Nach fünf Disziplinen begann das Warten auf die Siegerehrung.

Unter den acht angetretenen Mannschaften wurden die Orbtalsprinter Vierter. Ein sehr guter Platz, denn bei einem Sechser-Team kommt es auf jede Leistung an. Da gibt es keine Streichresultate.



Siegerehrung Orbtalsprinter auf Rang 4

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

4./5. Mai 2018

FAUSTDICKE ÜBERRASCHUNG DURCH NOAH SINSEL

ERSTER PLATZ IM BALLWURF FÜR NOAH

Am 04. und 05. Mai fanden in Gelnhausen die Kreismeisterschaften für Schüler/innen der Jahrgänge 2005 bis 2008 statt. Noah Sinsel war der beste Teilnehmer im Ballwurf der Altersklasse M11. Auch Jacob Salamon (M12) sorgte für den TV Bad Orb für einen Kreismeistertitel im Kugelstoßen.

Schon am Freitag, am späten Nachmittag, traf man sich in Gelnhausen um die Staffeln und die Mittelstreckenläufe zu absolvieren. Die Bad Orber Jungs mit Paul, Noah, Theo und Bjarne traten in der Altersklasse U12 über 4 x 50m an und zeigten sich glänzend aufgelegt. D.h. zweiter Platz. Der Jubel war groß. In den 800m-Läufen traten Jacob, Bjarne und Theo in unterschiedlichen Altersklassen an. Leider hatte keiner mit der Vergabe der Medaillen zu tun.

Der Samstag begann zunächst mit einer Schrecksekunde, als Noah beim Aufwärmen zum Hürdenlauf umknickte. Noah verzichtete daher auf das Hürdenlaufen und den Sprint. Auch beim Weitsprung litt er noch unter den Nachwirkungen des Umknickens. Zum Glück fand das Ballwerfen sehr viel später statt und Noah konnte hier seine Leistung voll abrufen. In der Altersklasse M11 im Ballwurf wurde Paul mit 35m auf den vierten Platz verwiesen. Besser lief es für Paul im Weitsprung (3,92m und Platz 2) und im 50m Sprint (Dritter). Die größte Hoffnung Paul's lag im Hochsprung. Hier sorgte ein unerwartet frühes Ausscheiden (Dritter mit 1,14m) für einen kleinen Dämpfer. Jacob Salamon (AK M12) kam im Hochsprung über 1,18m und wurde hier Vierter. Im Weitsprung kam Jacob auf Rang sechs.

VIELEN DANK AN FRANZISKA

TV BAD ORB VERABSCHIEDET ÜBUNGSLEITERIN DER VORSCHULGRUPPE

Die Leichtathletik besteht nicht nur aus großen Sprüngen. Schon im Vorschulalter bietet der TV Bad Orb Leichtathletiktraining für 4-6 jährige Kinder an. Das Training findet jeden Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Großturnhalle in Bad Orb statt. Über 1 1/2 Jahre leitete Franziska Heimrich zusammen mit Laurenz Karger diese Gruppe. Da Franziska jetzt anfängt zu studieren, heißt es leider Abschied nehmen. Daher bedankte sich Abteilungsleiter Reiner Breitenberger bei seiner Übungsleiterin und hofft, dass sich bald eine neue Co-Trainerin oder ein neuer Co-Trainer für die Vorschulgruppe findet.



Franziska Heimrich verabschiedet.
Abteilungsleiter Reiner Breitenberger

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

25.Mai 2018

GAUMEHRKAMPFMEISTERSCHAFTEN

VIER SIEGE FÜR DEN TV BAD ORB

Gaumehrkampfmeisterschaften, was ist das überhaupt? Am Freitag, den 25. Mai 2018 trafen sich die Leichtathleten aus den Turnvereinen im Turngau Kinzig zu Ihren Mehrkampfmeisterschaften in Lützelhausen auf dem Berg. Alle Altersklassen absolvierten einen Dreikampf bestehend aus Sprint, Weitsprung, Ballwurf oder Kugelstoßen.

Je nach Alterklasse mussten 50 oder 75m gesprintet werden, der Ball war 80 oder 200 gr. schwer, nur die Sandgrube war für alle gleich.

Vier Sieger/innen gab es für den TV Bad Orb: In der Altersklasse M9 startete **Jonas Güntner** mit 8,4 Sekunden über 50m. Damit war er drittschnellster aller Orber Teilnehmer, mit einem guten Weitsprung 3,75m und sicheren 29m im Ballwurf wurde er überlegen Erster. Dabei hatte er über 200 Punkte Vorsprung auf dem Zweitplatzierten. In der Alterklasse M10 gab es einen Doppelsieg für den TV Bad Orb mit **Moritz Meidhoff** auf Platz 1 und **Bjarne Heim** auf Platz 2. Beide machten einen sehr guten Wettkampf. Moritz war der schnellste Bad Orber Teilnehmer mit 8,1 Sekunden über 50m. Auch Moritz sprang 3,75m weit und warf 28m Ball. Bjarne freute sich über Bestleistungen im Weitsprung 3,27m und 27m Ballwurf. Jüngster Teilnehmer war **Vincent Oestreicher** in der Altersklasse M8. Vincent wurde guter Fünfter.

Hart umkämpft war der Sieg in der Alterklasse M11. Hier gab es neun Teilnehmer. **Paul Herrmann** freute sich über 4,04m im Weitsprung (persönliche Bestleistung und erstmals über vier Meter). Auch die 8,3 Sekunden über 50m und erst recht die 38,50m im Ballwurf waren hervorragende Leistungen. Doch die Konkurrenz aus Rothenbergen Felix Neunherz war 3 Zehntel schneller und 6 Zentimeter weiter gesprungen. Mit der Winzigkeit von 27 Punkten Vorsprung siegt Felix (1027 Punkte) vor Paul (1000 Punkte). Auch **Noah Sinsel** wartete mit zwei Bestleistungen auf: 8,5 sek. über 50m und 3,67m im Weitsprung. Trotzdem reichte es wieder nicht fürs Treppchen. Mit 891 Punkten wurde Noah Vierter. Fünfter wurde **Theo Schneider** mit 762 Punkten. **Nick Röder** und **Ruben Kleespies** reihten sich in die guten Ergebnisse der Bad Orber Leichtathleten ein.

Konkurrenzlos Erster wurde **Jacob Salamon** (Jg. 2006). Mit 1023 Punkten war er ein würdiger Sieger in der Altersklasse M12. Ein Jahr älter und ebenfalls ohne Konkurrenz gewann **Lilli Weismantel** den Dreikampf der Altersklasse W13 mit respektablen 1.114 Punkten.

Erstmals für den TV Bad Orb am Start war **Maddi Guzman**. Sie wurde Dritte in der Altersklasse W9. In der jüngsten Alterklasse W8 war der TV Bad Orb mit drei Teilnehmerinnen vertreten. Die Jüngste wurde ganz knapp Dritte des Wettbewerbs: **Frida Heim** auf Platz 3 mit 575 Punkten. Dicht dahinter **Victoria Oestreicher** mit 566 Punkte als Vierte. Nicht weit dahinter **Nicole Nikolai** auf Rang 7 mit 490 Punkten.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik



HESSISCHE MEISTERSCHAFTEN IN STEINAU/SCHLÜCHTERN

JONAS GÜNTNER EINSAMER SIEGER

Am Wochenende 18. / 19. August fanden in Steinau und Schlüchtern die Hessischen Mehrkampfmeisterschaften des Hessischen Turnverbands statt. Jonas Güntner wurde dabei einziger Sieger für den TV Bad Orb.

Einziger Sieger für den TV Bad Orb und einsamer Sieger in seiner Altersklasse M9 wurde Jonas Güntner. Höher, schneller, weiter war Jonas in seinem Dreikampf im Vergleich zum Vorjahr. Er steigerte seine Punktzahl von 18,31 auf 19,96 Punkte. Warum in seiner Altersklasse sonst niemand mehr angetreten ist, wissen wir auch nicht.

In der Altersklasse M10 belegte Moritz Meidhof den sechsten Platz. Bjarne Heim wurde Neunter. Moritz zeigte sehr ausgeglichene Leistungen und eine deutliche Verbesserung zum Ergebnis 2017. In der Altersklasse M11 glänzten Paul und Noah mit Bestleistungen im Weitsprung (4,06 und 3,71m). Mit 24,40 und 22,51 Punkten belegten die Beiden die Plätze 4 und 5. Maddi Guzmann wurde bei Ihrem ersten Wettkampf in der Alterklasse W9 Sechste. Besonders hervorzuheben war Ihr guter Ballwurf von 20,50m. Trainer Reiner Breitenberger trat nur im Schleuderballwerfen der M50 an und war sehr zufrieden mit seiner Leistung von 41,84m und dem zweiten Platz.

Bereits am Samstag trat Jacob Salamon (Jg. 2006) zum leichtathletischen Fünfkampf an. In der Doppelaltersklasse der 12- und 13-jährigen hatte es Jacob mit einem „Fehlstart“ im Schleuderball sehr schwer. Er konnte sich jedoch über eine persönliche Bestleistung im Weitsprung (4,03m) freuen. Letztendlich landete Jacob auf Rang 5 bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

KREISBESTENKÄMPFE IN NEUSES

ORBER IN DER U12 ERFOLGREICH

Am Freitag, den 31.08.2018 fanden in Freigericht-Neuses die Kreisbestenkämpfe der Leichtathleten in der Altersklasse U12 auf dem Sportgelände der DJK-Freigericht-Neuses statt.



Das kleine Sportfeld bot eine gute Plattform für die Leistungen der beiden Orber Athleten.

Noah Sinsel (Jg. 2007) war zum letzten Mal in Neuses startberechtigt. Mit einer persönlichen Bestleistung im Weitsprung (3,72m) trumpfte Noah nochmals auf. Ein guter Sprint 8,7 Sekunden über 50m und ein weiter Wurf mit dem Schlagball (35,5m) brachten im Platz 5 in der Endabrechnung.

Bei Moritz Meidhof (Jg. 2008) lief es auch sehr gut. 3,86m im Weitsprung und 27m im Ballwurf waren persönliche Bestleistungen. Nach der Handzeitnahme im 50m-Lauf blieb die Uhr bei 8,9 Sekunden für Moritz stehen. Ganz klar unter Wert. Trotz dieser schwachen Sprintwertung schaffte Moritz den Sprung auf's Treppchen (Platz 3).

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Leichtathletik

KREISCROSSLAUFMEISTERSCHAFTEN FÜR SCHÜLER DER ALTERSKLASSEN 6 BIS 15 IN BAD ORB

Acht Bad Orber unter 130 Teilnehmern

Am Samstag, den 03. November 2018, fanden die Kreiscrosslaufmeisterschaften für Schüler der Altersklassen 6 bis 15 in Bad Orb im Kurpark statt. Start und Ziel waren an der Kneippanlage am hinteren Eingang zum Kurpark. Von dort aus führte die Strecke über 500m zwischen herbstlichen Büschen und Bäumen hauptsächlich über die grüne Wiese.

Schnellster Teilnehmer aus Bad Orber Sicht war Paul Herrmann, als Dritter der M11 mit einer Zeit von 4:05 Min über die 1.000m. Doch noch mal ganz auf Anfang. Von 2003 bis 2012 fanden die Kreiscrosslaufmeisterschaften schon zehnmal in Bad Orb im Kurpark statt. Zum 150jährigen Bestehen des Turnvereins war die Ausrichtung der Kreiscrosslaufmeisterschaften in Bad Orb eine Herzensangelegenheit für die Bad Orber Leichtathleten.



Reiner Breitenberger

Den Anfang machten die Jüngsten. Unser Jüngste war Frida Heim (Jg. 2011) auf Platz 5 in Ihrer Altersklasse über eine Runde à 500m. Nicole Nikolai (W8) musste schon zwei Runden laufen und wurde Siebte. In der Altersklasse M10 kamen Moritz Meidhof (Rang 10) und Bjarne Heim (Rang 15) nach 1.000m ins Ziel. Die Altersklasse M11 war dünn besetzt, hier war Paul, wie bereits erwähnt erfolgreich. Auf den Plätzen 4 und 5 folgten Noah Sinsel und Theo Schneider. Ältester Bad Orber Teilnehmer war Jacob Salamon (Jg. 2006), der auch schon drei Runden, also 1.500m laufen musste und mit 6:34 Min im Mittelfeld dieses gemischten Rennens landete.



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Ski

Skifreizeit 2018 - Mühlbach

Skifreizeit in Mühlbach am Hochkönig.

Vier Tage verbrachten 57 Skifahrer bei herrlichen Wetter im dortigem Skigebiet.



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Laufen/Wandern

Der TV Bad Orb wandert !

Am Sonntag, den 18.11.2018, trafen sich insgesamt 22 Mitglieder des Turnvereins, um die letzte gemeinsame Wanderung in diesem Jahr durchzuführen.

Bei herrlichem Wanderwetter ging es vom Parkplatz zwischen Pfaffenhausen und Lohrhaupten auf der Birkenhainer Straße durch das Gelnhäuser Tal in das schöne Örtchen Lohrhaupten. Unterwegs wurde Wissenswertes über die Strecke und die historische Bedeutung von Lohrhaupten als Handels- und Quellort der Lohr vermittelt.

Weiter führte der Weg bergauf durch das Gemündener Tal. Überrascht waren alle über die Information, dass die in der Mitte des letzten Jahrhunderts bei der Aufforstung des Waldes eingesetzten „Kulturfrauen“ bis 2001 mit einer Abbildung auf der Rückseite der „50 Pfennig-Münze“ geehrt wurden.

Nach dem Erreichen der „Hermannskoppe“ (mit 567 m die höchste Erhebung des Hessischen Spessart) luden die beiden Wanderwarte Michael Kraut und Achim Kürschner zu einem „Gipfelschnaps“ ein, um sich bei den Teilnehmern für das zurückliegende Jahr und ihr Interesse an den Wanderungen des TV Bad Orb zu bedanken. Anschließend ging es bergab zum Waldgasthaus „Bayrische Schanz“. Interessant war die Geschichte dieses Wirtshauses von der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 1713 bis in die Gegenwart.



Nach erfolgter Stärkung ging es frohen Mutes zurück auf die Birkenhainer Straße und zum Ausgangspunkt. Unterwegs wurde an den entdeckten Grenzsteinen noch einmal die wechselvolle Geschichte dieses Landstriches erläutert.

Nach 16 km und vielen neuen Erkenntnissen über das Umfeld der gewanderten Route war die einheitliche Meinung aller Wanderfreunde: wir sind 2019 wieder dabei, wenn es heißt – der TV Bad Orb wandert !

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Laufen/Wandern



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Laufen/Wandern

Laufen 2018

Der Rückgang an Teilnehmern im Laufen hält weiter an.

Zwar wurde 2016 durch Aufrufe in den örtlichen Medien die Laufgruppe wieder etwas belebt, dieser Trend hat aber leider nicht lange angehalten.

Im Jahr 2018 ist so z. B. die Beteiligung am Brüder-Grimm-Lauf von einst mehr als 20 Teilnehmern auf nur noch einen Teilnehmer gesunken.

Mit 5 Teilnehmern war der TV beim Rennsteigmarathon relativ gut vertreten und es wurde auch an diversen kleineren Laufveranstaltungen im Kreis teilgenommen.

Eine kleine Laufgruppe trifft sich nach wie vor Sonntags um 10 Uhr am Kurparkeingang um ca. 1,5 bis 2 Std. zu laufen.

Neue Gesichter jeden Alters sind hier gerne gesehen.

Für Fragen hierzu steht Thomas Acker unter 06052/9185242 gerne zur Verfügung.

Ausblick 2019

Für das Jahr 2019 ist erneut eine Beteiligung am Rennsteiglauf vorgesehen.

Wer sich anschließen möchte, kann sich ebenfalls gerne an den o. g. Kontakt wenden.



Archivbild 2017

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Radfahren



Die Siegerehrung der U 11-Hessenmeisterschaft mit dem Bad Orber Lokalmatador Bjarne Heim (rechts).



Rund um die Turnerswiese gab die hessische Biker-Elite Vollgas. FOTOS: BICEN

Moritz Kailing landet auf Platz zwei

Mountainbike-Hessencup und Hessenmeisterschaft in Bad Orb

Radsport (dg). Der Mountainbike-Hessencup und die Hessenmeisterschaft, die der TV Bad Orb gestern auf der Turnerswiese und im angrenzenden Wald ausrichtete, war aus der Sicht des Veranstalters ein voller Erfolg. Über 200 Starter stellten sich in allen Altersklassen der Herausforderung. Die Fahrer aus der Kurstadt warteten in beiden Kategorien mit Topergebnissen auf.

Die Fahrer mussten in beiden Wettbewerben zunächst einen Technik-Parcours absolvieren und dann ein Rennen bestreiten. Aus der Addition beider Einzelergeb-

nisse ergab sich dann das jeweilige Gesamtergebnis. Im Hessencup landete der Bad Orber Sunny-Lennox Eckel auf dem dritten Platz der Altersklasse U7, in der Altersklasse U9 wurde Frieda Heim ebenfalls Dritte.

In der Hessenmeisterschaftswertung (ab U 11-Lizenzfahrer bis zu den Senioren) hatte der TV Bad Orb gleich mehrere ganz heiße Eisen im Feuer: Bjarne Heim landete in der U 11 auf Platz drei. Für das Topergebnis sorgte Moritz Kailing in der U 17; er wurde punktgleich mit dem Hessenmeister Zweiter.

Auch Alexander Nikolopoulos (Senioren II bis IV) beendete den Wettbewerb auf dem Silber-Rang. Vom Pech verfolgt war Luca Adler, der in der U 19 mit einem Reifenschaden die Segel streichen musste.

„Wir hatten 40 Helfer im Einsatz. Das Niveau der Wettkämpfe war hervorragend, es hat alles super geklappt, und unsere Fahrer haben hervorragende Resultate eingefahren“, zog TVO-Vereinsprecher Erik Kailing unmittelbar nach der Siegerehrung gestern am frühen Abend ein positives Fazit.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Radfahren

MTB-Nachwuchs - Fahrer Moritz Kailing startet für die deutsche Nationalmannschaft



Auch in diesem Jahr startet der Orber MTB-Nachwuchs-Fahrer Moritz Kailing erneut für die deutsche Nationalmannschaft in Frankreich. Vom 28.07.-04.08.2018 wird Kailing mit seinen 15 Jahren in der Altersklasse männlich U17 antreten. Die TFJV umfasst die Disziplinen Staffel, Trial, Downhill und Country Cross.

Acht Tage lang verbrachte Moritz Kailing (15) vom TV Bad Orb/Bikework Desch mit der Deutschen Nationalmannschaft beim Ländervergleich in Frankreich. Die besten sechs deutschen Sportler in den Altersklassen U13, U15, U17 durften sich in Montgenèvre in vier verschiedenen Disziplinen (Teamsprint, Trail, Cross Country Rennen und Downhill) gegen die internationale Elite messen. Nach der dreitägigen Akklimatisierungsphase wegen der Höhe stand als erstes der Teamsprint auf dem Programm, den die deutschen Sportler für sich entscheiden konnten. Nach vier Wettbewerben stand am Ende ein toller 4. Platz von 15 Mannschaften zu Buche und alle Einzelergebnisse ließen sich sehen. Moritz Kailing holte sich seine beste Platzierung im Downhill mit Platz 18 von über 80 Teilnehmern.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Radfahren

Turnverein 1868 e.V. Bad Orb erfolgreich beim Stadtradeln

Der Turnverein 1868 e.V. Bad Orb nahm erfolgreich beim Stadtradeln während der Klimaschutzwochen teil.

In der Kategorie „Radel-aktivstes Team“ sicherten sich die Turnerinnen und Turner den ersten Platz; bei den durchschnittlichen Kilometern je Team konnte der zweite Platz verbucht werden.

Insgesamt haben unsere Radfahrer im Aktionszeitraum über 4.000 Kilometer gemeinsam zurück gelegt.

Jürgen Rieger fährt 612 Kilometer

Stadtradeln anlässlich der Klimaschutzwoche in Bad Orb: Preisverleihung und Siegerehrung

Bad Orb (ez). Bestandteil der ersten Bad Orber Klimaschutzwoche war der Start des Stadtradelns am 18. August. Bis zum 7. September durfte dafür in die Pedalen getreten werden. Eine Woche lang bestand noch die Möglichkeit, die gefahrenen Kilometer in die Datei einzutragen. Nun hatte die Stadt Bad Orb in den Gartensaal der Konzerthalle eingeladen, um Bilanz zu ziehen und die kilometerstärksten Biker zu ehren. Denn es wurden ja nicht nur Kilometer „geschrubbt“, sondern es wurde auch reichlich CO₂ vermieden. Damit war die Brücke zum Klimaschutz gegeben.

Bürgermeister Roland Weiß bedankte sich bei den Teilnehmern für ihren Einsatz und bei Anika Broda, der Bad Orber Klimaschutzmanagerin, für ihre „Euphorie und ihre Leistungsbereitschaft rund um die Klimaschutzwoche“. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde ein bebildeter Rückblick auf die Woche gezeigt. Der Termin für das „da Capo“ steht auch schon fest. Die nächste Klimaschutzwoche wird voraussichtlich vom 17. bis 24. Mai 2019 mit einem Mobilitätstag am 18. Mai stattfinden.

Das Stadtradeln gebe es seit zehn Jahren informierte Anika Broda, und



Glückliche Gesichter bei der Siegerehrung.

FOTO: ZIEGLER

es schreibe Erfolgsgeschichte. 2018 hätten 886 Kommunen und 285.778 Radfahrer mitgemacht. In diesem Jahr wurden insgesamt 56 Millionen Kilometer geradelt. „Das entspricht 7958 Tonnen CO₂, die vermieden wurden.“ Die Bad Orber Stadtradler schafften 9420 Kilometer: „Einmal Luftlinie zum Kap der guten Hoffnung.“ Dabei wurden 1,3 Tonnen CO₂ vermieden. Damit liege Bad Orb im Mittelfeld der teilnehmenden Kommunen. Natürlich gebe es

auch Spitzenreiter, wie Neuenstadt am Kocher, der radelaktivsten Stadt bis 10.000 Einwohner. Dort wurden 113.900 Kilometer aktenkundig gemacht.

Für die kurstädtischen Aktiven gab es Urkunden und kleine Preise als Anerkennung passend zum Radeln, wie Fahrradcodierungen, Trinkflaschen, Satteltaschen, Smartphone-Halterungen oder Saisonkarten für das Naturfreibad. Alle 45 Radler wurden oder werden

noch geehrt. Aktiv dabei war auch der Erste Stadtrat Bernd Bauer, als Mitglied im Team „Die Stadt radelt“.

Die Platzierungen

Größte Teams:

TV 1868: 17,
„Offenes Team Bad Orb“: 15,
„Die Stadt radelt“: 7,
„ÖkoUhl“: 4,
Kerber: 2.

Aktivste Radler:

Jürgen Rieger mit 612 Kilometern,
Thomas Hildebrandt, 526 Kilometer,
Maurice Jüngling, 489 Kilometer.

„Bestes Teamergebnis – die meisten Kilometer“:

TV 1868 (4190 Kilometer),
„Offenes Team – Bad Orb“ (2783),
„Die Stadt radelt“ (1548),
Kerber (539),
„ÖkoUhl“ (360).

„Bestes Teamergebnis relativ – die meisten gefahrenen Kilometer pro Teammitglied“:

Kerber (269,5 Kilometer),
TV 1868 e.V. (246,4),
„Die Stadt radelt“ (221,2),
„Offenes Team Bad Orb“ (185,6),
„ÖkoUhl“ (89,9).

(Quelle: Gelnhäuser Neue Zeitung, 21. September 2018)

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Radfahren

Mountainbike-Jugend feiert im Turnerheim



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

START - SCHLUSS

Es ging alles los im Jahr 2002. Seit nunmehr 16 Jahren starten die Triathleten des TV Bad Orb unter dem Namen Team Spessartchallenge - TV Bad Orb.

Damit ist jetzt Schluss, denn im Jahr 2017 fand die letzte Spessartchallenge in Bad Orb statt. Das neue Orgateam, bestehend aus Flo Brosch, Seb Heini, Jürgen Metzler, Eric Rainer und Adi Kohr, war sich dann bei einer Sitzung im Sommer des Jahres 2018 wieder einig, neue Wege in der Vermarktung zu gehen. So beschloss man wieder im kleinen Kreis - mit Pizza in der Hand - auf Sponsorensuche zu gehen, um die Lücke im Namen mit neuem Leben zu füllen.

"Es ist uns anfangs wirklich schwer gefallen, unseren Namen, mit dem uns jeder kennt, mit dem wir große Erfolge gefeiert haben, einfach aufzugeben", beschreibt Eric Rainer die Situation. "Um sich in der Zukunft weiterhin erfolgreich unter den besten hessischen und deutschen Mannschaften zu positionieren, braucht es als Mosaikstein auch eine gute finanzielle Basis und eine neue Außendarstellung", war sich das Orgateam an diesem Sommerabend einig.

NEUANFANG

So gelang es einige Monate später mit Motivation und Überzeugungskraft, Dr. Thom von der Bad Order Marketing GmbH von der deutschlandweiten Werbewirkung der Orber Triathletinnen und Triathleten zu überzeugen. Ab dem 1.1.2019 greift daher die Truppe des TV Bad Orb mit einem neuen Teamnamen in das Renngeschehen ein:

Team Bad Orb - Gesund im Spessart

DANKBARKEIT

"Unser Verein bleibt der TV Bad Orb - für die Unterstützung sind wir sehr dankbar. Gleichzeitig freuen wir uns auch sehr, einen bedeutenden Förderer und Sponsor für unsere Triathlonabteilung für die nächsten fünf Jahre gefunden zu haben, der auch noch in Bad Orb beheimatet ist.

Die Bad Orber Marketing GmbH, die mit dem Slogan "Bad Orb - Gesund im Spessart" wirbt, fördert und organisiert und bewirbt deutschlandweit das kulturelle, sportliche und gesunde Leben der Stadt. Die erfolgreichen Triathletinnen und Triathleten werden einen großen Anteil dazu beitragen, die sportliche Seite der Stadt mit seinen großen Erholungs- und Erlebnisfaktor deutschlandweit zu verbreiten. "Wir wollen und werden das gut machen," ist sich die ganze Abteilung sicher.

NEW OUTFIT

Sehr dankbar ist die Abteilung auch, dass die Toskana Therme Bad Orb und die Firma Connecta aus Wiesbaden als Förderer erhalten bleiben. Neu im Sponsoren-Boot ist die Firma Bioracer. Gemeinsam freuen sich der Teambekleidungshersteller und der zuständige Vertriebsmitarbeiter Jochen Holz, dass sich das Team in ein paar Wochen komplett im Bioracer-Outfit präsentiert. Die Damen gehen in Himbeere und die Herren in leuchtendem Blau ins Rennen.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Samstag, 27. Januar 2018

Orber Triathletinnen glänzen bei der GNZ-Sportlerwahl

Julia Ertmer wird Dritte bei der Wahl zum Sportler des Jahres 2017

Für ihre tollen Erfolge wurde Ironman-Weltmeisterin Julia Ertmer (W30) und Dritte der Cross-Weltmeisterschaften Julia Nikolopoulos (W40) im vergangenen Jahr von der Gelnhäuser Neuen Zeitung bereits zu Sportlerinnen des Monats gekürt.

Am 24. Januar stand nun die Wahl zum Sportler des Jahres 2017 bei der GNZ Sportler-Gala statt. Mit zwei Athletinnen des TV BAD ORB trumpten die Triathleten aus der Kurstadt mit zwei Nominierten auf.



Adi Kohr und Jürgen Metzler vertraten bei der Gala die beruflich verhinderte Julia Nikolopoulos und standen auf der Bühne in kurzen Interviews - gekonnt geführt vom Leiter der Sportredaktion Dieter Geißler - ebenso wie Julia Ertmer in Sachen Triathlon dem begeisterten Publikum Rede und Antwort.

Beim Höhepunkt der Veranstaltung kletterte Julia Ertmer für die Orber Triathleten aufs Podium. Bei der Wahl zum Sportler des Jahre 2017 erreichte Ertmer einen tollen dritten Platz und sicherte der Triathlon-Abteilung des TV BAD ORB 300 Euro Preisgeld für die Teamkasse.

Montag, 5. Februar 2018

Der TV Bad Orb verliert seine Weltmeisterin Triathlon-Königin startet ab sofort für den DSW Darmstadt

"Die Entscheidung diesen Schritt zu machen hat sportliche aber auch persönliche Gründe" äußert sich Julia gegenüber der GNZ - " ich habe dem Verein viel zu verdanken und bleibe deshalb auch Mitglied im Turnverein Bad Orb"

Wir wünschen ihr für den neuen Karriere Abschnitt alles Gute

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Orber Triathleten erfolgreich bei ersten Testwettkämpfen

Ob Skilanglauf, Swim & Run oder nur Laufen - Bad Orbs Triathleten basteln am Formaufbau für die Saison 2018



Startkulisse im Tannheimer Tal

Während die Neumitglieder des Team Spessartchallenge TV BAD ORB Tabea Sander, Antonia Gardeike und Lea Brandanderen beim Swim & Run in Darmstadt schonmal die erste und die letzte Disziplin testeten, machten sich andere Athleten aus der Kurstadt auf, um in winterlichen Gefilden ihre Form bei Skilanglauf-Wettkämpfen zu zeigen.



Adi & René strahlen nach 30km "klassisch"

Beim Skitrail im Tannheimer Tal gingen Dana Wagner, Michael Rademacher und Michael Lik über stolze 60km in der freien Technik an den Start. Andreas Kohr und René Breite zog es nach Thüringen, wo sie über 30km "klassisch" in Oberhof beim traditionsreichen Rennsteig-Skilanglauf antraten. Und weil es nicht genügt, packten Wagner, Rademacher und Lik noch bei der Jügesheimer Winterlaufserie einen 10km-Lauf eine Woche später drauf.

Triathlon

Motto: Ein Team und dabei möglichst schnell sein

Die Bad Orber Spessartchallenge-Crew startet mit sechs Neuzugängen in der 2. Frauen-Bundesliga

Triathlon (kel). Das Team Spessartchallenge des TV Bad Orb bleibt der 2. Bundesliga Süd auch nach dem Vereinswechsel von Weltmeisterin Julia Ertmer und dem Karriereende weiterer Athletinnen erhalten. „Wir haben im Vorstand lange überlegt, ob wir die Mannschaft aus der 2. Bundesliga abmelden. Denn es blieben nur noch Dana Wagner und Katharina Kreit übrig. Doch dann haben wir uns dazu durchgerungen, einen Aufruf in den sozialen Medien zu starten“, berichteten Abteilungsleiter Jürgen Metzler und der Sportliche Leiter, Adi Kohr, bei der Vorstellung des neuen Bundesligateams im Hotel an der Therme.

Und der Aufruf fruchtete. Mit sechs Neuzugängen geht eine junge, motivierte Mannschaft an den Start. „Alle Athletinnen schwimmen auf hohem Niveau. Oft hatte die Frauenmannschaft mit der Auftaktdisziplin so ihre Last. Aus dieser Schwäche ist eine Stärke geworden“, betonte Adi Kohr.

Ausgewählt hätten die Verantwortlichen mit Weitblick. Die jungen Frauen seien leistungsorientiert und betrieben einen wöchentlichen Trainingsaufwand von rund zwölf Stunden. Allerdings müsse an den Rad- und Laufleistungen noch gear-

beitet werden. „Das Trainingslager am Kurpark hat gezeigt, dass die Mädels ein großes Entwicklungspotenzial haben. Wir peilen daher einen guten Mittelfeldrang an und träumen von dem einen oder anderen Podestplatz“, freute sich Adi Kohr auf die fünf Wettkämpfe in der kommenden Runde.



Ich bin jetzt die Oma in unserer Mannschaft.

Dana Wagner

scherzhaft über ihren neuen Status

Los geht es am 29. April beim Kinzigtal-Triathlon in Gelnhausen mit einem Leistungstest, um die Mannschaft zu positionieren. Die Bundesligasaison startet am 10. Juni in Darmstadt. Eine Woche später geht es an den Rothsee. Am 22. Juli folgt ein Wettbewerb in Mühlacker. Mit den beiden Teamsprints in Viernheim am 25. August und Bau-natal am 2. September geht die Runde dann zu Ende.

Das Motto „Wir wollen ein Team sein und schnell“ haben die sechs Neuzugänge bereits beherzigt. Und mit einer Mischung aus jungen Talenten und erfahrenen Wettkämpfe-

rinnen blicken die Verantwortlichen optimistisch in die Zukunft. Sophie Egl, 18 Jahre alt, kommt aus München und ist eine starke Läuferin. Tabea Sander lebt in Bad Soden im Taunus und schwimmt hervorragend. „Im Spessart geht es hoch und runter. Schauen wir mal, was dabei rauskommt“, meinte die 18-Jährige. Lisa Gerß, 24, hat ihre Stärken beim Laufen, und Dana Wagner aus Großenhausen ist eine starke Allrounderin. „Ich bin jetzt die Oma im Team“, scherzte die 34-Jährige und freut sich mit der Offenbacherin Katharina Kreit, 31, die Talente Mareike Czaker (16, Nieder-Erbach), Antonia Gardeike (16, Gemünden) und Lea Brand (15, Rieneck) in Obhut zu nehmen.

Schon stehen die ersten Termine für ein gemeinsames Radtraining im unterfränkischen Gemünden fest, und die Trainingspläne sind mit den Heimtrainern abgesprochen. Die ersten Erfolge für das Team Spessartchallenge haben die jungen Frauen bereits eingefahren. Tabea Sander belegte beim Swim & Run in Darmstadt den fünften Platz in der Altersklasse W20. Antonia Gardeike und Lea Brand wurden in der weiblichen Jugend Vierte und Fünfte. Auch das Männer-Regionalliga-Team habe sich mit dem Offenbacher Max Ostermeier verstärkt, berichtete Adi Kohr.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon



Die neu formierte Bad Orber Triathlon-Truppe bei der offiziellen Vorstellung im Hotel an der Therme.

FOTO: KELKEL

26. April 2018

Saisoneinstieg beim Kinzigtal-Triathlon - WIR KOMMEN!

Am kommenden Wochenende steht das komplette Damen-Bundesligateam des Team Spessartchallenge an der Startlinie des Kinzigtal-Triathlons. Die Strecke über die Sprintdistanz dient als Formbarometer für die fünf anstehenden Wettkämpfe in der 2. Bundesliga, die am 10. 6 mit dem ersten Wettkampf in Darmstadt beginnt.

"Wir sehen den Wettkampf als Leistungstest und möchten Rückschlüsse für die Startaufstellungen in den nächsten Wochen gewinnen, umschreiben die Teamleiter Adi Kohr und Jürgen Metzler die Zielsetzung für das Wochenende.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Mannschaftskapitänin Dana Wagner ist optimistisch, dass es mindestens eine Teamkameradin auf das Podest schafft:

"Mit Franziska Schildhauer vom Erst-Bundesligateam TSV Amicitia Viernheim startet eine sehr schnelle Athletin in Gelnhausen - da ist die Favoritenrolle schon vergeben. Wir werden uns aber in guter Form präsentieren und besonders beim Schwimmen richtig schnell anschwimmen", so Wagner.

Nach Wagners Einschätzung wird Teamkameradin Antonia Gardeike zusammen mit Schildhauer als Erste aus dem Wasser steigen. Lisa Gerß, die letztes Jahr Hessenmeisterin über die Mitteldistanz in Moret wurde, dürfte dann am Ende nach knapp über einer Stunde ganz vorne das im Ziel im Freibad erreichen und ist neben Wagner und Schildhauer die stärkste Athletin im Feld.

"Das restliche Damenteam um Lea Brand, Mareike Czakert, Tabea Sander und Katharina Kreit ist bis in die Haarspitzen motiviert und möchte zum guten Teamergebnis ein großes Stück beitragen", so Teamleiter Metzler.



Dana Wagner



Lisa Gerß



Sophie Egl



Antonia Gardeike

Damen-Bundesligateam des Team
Spessartchallenge



Lea Brand



Mareike Czakert



Katharina Kreit



Tabea Sander

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Bei den Herren treffen die Orber Athleten auf den Vorjahressieger Vincent Größer vom Triathlon Team Gießen. Der Drittplatzierte aus dem letzten Jahr Florian Brosch wird zusammen mit dem Neuzugang Maximilian Ostermeier alles daran setzen, den Zuschauern in Gelnhausen ein spannendes Rennen zu präsentieren.

Am Sonntag nimmt auch ein ganz besonderer Athlet am Wettkampf teil. Nach mehr als 20 Jahren Pause wird der ehemalige Orber Bub Matthias Schmitt, ein Gründer der Triathlonabteilung, wieder das Wettkampfparkett in Gelnhausen betreten. Reichlich Freude werden auch die weiteren Athleten des Teams haben: Hannelore Heint, Heinrich Heint, Seb Heint, Philipp Hut, Bernd Parczakowski, Michael Radermacher Holger Borstorff und Jörn Gabler.

Starkes Teamergebnis beim Kinzigtal Triathlon

Streckenrekord durch Lisa Gerß

Lisa Gerß pulverisiert den von Julia Ertmer aufgestellten Streckenrekord aus dem Jahr 2017

Ganze 30 Sekunden schneller absolvierte das Teammitglied der Bundesligamannschaft den Kurs in Gelnhausen als die Hawaii-Altersklassen-Weltmeisterin. Auch die Zweitplatzierte Dana Wagner blieb 40 Sekunden unter ihrer letztjährigen Bestzeit. Antonia Gardeike schwamm sensationell 6:45 Min über 500 m - da konnte keine Frau mithalten, auch nicht die Erst-Bundesligaathletin Franziska Schildhauer - nur drei Männer waren im Wasser schneller als die eingebürgerte Orber Vereinsathletin.

Katha Kreit belegte, trotz hartem Training für ihr Saisonziel 'Ironman Klagenfurt,' einen sehr guten 9. Platz. Lea Brand schwamm gute 7:30 min und lief 21:52 min über 5 km - eine sehr gute Gesamtleistung des Teams. Mareike Czakert finishte auf Platz 27. Bedenkt man, dass Brand, Gardeike und Czakert noch letztes Jahr auf wesentlich kürzeren Strecken unterwegs waren, kann man erahnen, welches Potential in den 16- und 17-jährigen Athletinnen liegt. Besonders glücklich äußerte sich auch Hannelore Heint nach dem Zieleinlauf im Freibad:

"Ich hatte einen platten Reifen und habe dennoch weiter gemacht - wegen so einer Lappalie darf man doch den Wettkampf nicht beenden".

Bei den Männern kämpften die beiden Teamkollegen Florian Brosch und Max Ostermeier mit und gegeneinander in der Spitzengruppe über die ganze Renndauer. Brosch hämmerte dabei mit seiner neuen Waffe 'CUBE C68' über den Radkurs von Gelnhausen nach Wächtersbach und zurück - und rannte noch 17:34 min über die Wendepunkt-Laufstrecke. Ostermeier wechselte mit knapp 20 Sekunden Rückstand auf Brosch und setzte gleich zu Beginn der Laufstrecke ein Ausrufezeichen; dabei holte er gleich auf dem ersten Kilometer seinen ehemaligen Teamkollegen Sven Bartels vom Triathlonteam Wetterau ein - musste aber gegen Ende des Rennens ein wenig den Speed reduzieren und Bartels wieder ziehen lassen - Gesamtplatz 8 für Ostermeier: "Es ist noch früh im Jahr, in einem Monat kann ich kontern", so Ostermeier selbstbewusst.

Beide Athleten offerierten mit Gesamtplatz 5 und 8, dass sie für die anstehende Regionalligasaison gerüstet sind. Teamkollege Jörn Gabler zeigte an diesem herrlichen Sonnentag mit einer sehr guten Laufzeit von 19:32 min, dass er ein wichtiger Mann für das große Ziel "Aufstieg" ist.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Michael Radermacher, der 17 Sekunden nach Gabler ins Ziel lief, hatte nette Worte für die Triathlonabteilung des SV Gelnhausen übrig:

"Das war ein top organisierter Wettkampf, ich komme schon seit Jahren sehr gerne nach Gelnhausen.

Hier merkt man, dass die Organisatoren viel 'Herzblut' in den Wettkampf stecken, das ist nicht selbstverständlich".

Nebenbei stellte das Team Spessartchallenge TV Bad Orb mit insgesamt 16 Startern die größte Teilnehmergruppe aller gemeldeten Vereine.

Gerß, Wagner, Gardeike, Brosch und Parczarkowski holen den Altersklassensieg!

12. Mai 2018

SwimRun Urban Challenge in Frankfurt

Maximilian Ostermeier und Florian Brosch siegen im Team vor Vereinskamerad Simon Brend'Amour und seinem Mitstreiter Sascha Robertson

Eine SwimRun Challenge ist ein - ursprünglich aus Skandinavien stammendes Wettkampfformat, bei dem ursprünglich zwischen Inseln geschwommen und diese Läuferisch überquert wurden. Dementsprechend gilt es, viele Wechsel zwischen den Disziplinen zu bewältigen.

Es wird mit Schuhen, Pullboy und Paddels geschwommen und gelaufen, im Team sind sogar auch Zugleinen erlaubt; Hauptsache, man überwindet die vorgegebene Strecke schnellstmöglich.

Bei ihrer ersten Austragung in Frankfurt galt es, ca. 300m zu Schwimmen, dann ca. 2,1 km zu laufen (Asphalt und Feldweg). Das Ganze fand im und um das Freibadgelände Eschersheim statt. Die Runde musste ganze 7-mal absolviert werden inklusiver der 13 Wechsel zwischen den Disziplinen. In Summe waren die Athleten bei der Erstaustragung Ende April insgesamt 16,8 km bei herrlichen Temperaturen unterwegs.



Die Orber Buben

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon



Großes Gedränge herrschte unter den teilnehmenden Triathleten beim Startschuss zum Schwimmen im Kinzigsee.

PHOTO: KRELL

Größer und Wagner triumphieren

200 Finisher beim Sprint-Triathlon „Kinzigman“ in Langenselbold

Triathlon (kel). Vincent Größer bleibt der Kinzigman. Der 21-jährige Gießener verteidigte gestern überlegen in 57:45,83 Minuten beim Kinzigman-Triathlon seinen Titel aus dem Vorjahr. Platz zwei ging an Caspar Halberstadt vom VfL Münster, der auf der 22 Kilometer langen Radstrecke auf Größer gut zweieinhalb Minuten verlor und in 59:22 Minuten die Ziellinie überquerte. Rang drei belegte der Frankfurter Leon Steinhilber.

Schnellster Läufer im Feld war der Griesheimer Lukas Braun, der die 5000 Meter in 17:37 Minuten lief und mit einer Gesamtzeit von 1:00:06 Stunde den vierten Platz belegte. Bester heimischer Athlet war der Geinhäuser Christian Senzel auf Rang acht in 1:00:51 Stunde.

„Bis zur ersten Boje lief es gut, die letzten 300 Meter habe ich hart kämpfen müssen. Auf dem Rad ging ich nach drei Kilometern in Führung und habe beim Laufen mein Tempo konstant gehalten“, beschrieb Größer den Rennverlauf. Leon Steinhilber konnte es nicht fassen. In seinem vierten Triathlon landete der 22-Jährige auf dem Treppchen. „Einfach nur super. Ein tolles Event“, meinte der Student, der erst seit 18 Monaten diesen Sport betreibt.

Nach dem zweiten Platz beim



Vincent Größer triumphiert wie im Vorjahr.

Kinzigtal-Triathlon vor einer Woche siegte die Bad Orbener Dana Wagner beim Kinzigman mit zwei Minuten Vorsprung auf die Heidelbergerin Laura Jansen. Sie benötigte 1:04:32 Stunde. „Ich liebe es, im See zu schwimmen. Ich kam als Erste aus dem Wasser und habe meinen Vorsprung auf dem Rad weiter ausgebaut“, berichtete Dana Wagner, die dem ersten Wettkampf der 2. Bundesliga im Juni mit Team Spessartchallenge/TV Bad Orb entgegenfiebert.



Frauensiegerin Dana Wagner.

„Ich hatte noch Trainingsrückstand. Da war keine Chance, Dana Wagner zu attackieren“, war Laura Jansen mit Rang zwei mehr als zufrieden. Dritte wurde die Frankfurterin Annika Rahner in 1:07:56 Stunde. Katrin Müller vom Lautertal Freigericht belegte in 1:10:11 Stunde Rang sieben. Nina Vabic (Run More Asics) wurde Neunte und Laura Martin (Mullisport Academy) Zehnte. „Das war mein zweiter Triathlon nach vier Jahren Pause. Mit einer Platzierung in den Top Ten

habe ich nicht unbedingt gerechnet“, berichtete Laura Martin.

Ihr Ehemann Moritz Martin fungierte derweil als Moderator. „Wir hatten Glück mit dem Wetter. Die Wassertemperatur lag bei 17 Grad. Da haben einige sogar auf den Neoprenanzug verzichtet. Der Ablauf war reibungslos. Schade, dass wegen einer Parallelveranstaltung in Fulda nur 200 Triathleten gekommen sind“, sein Fazit.

Alle Ergebnisse im Internet unter www.m2xx-timing.de.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

RaceVORSCHAU: Saisonauftakt für die Herrenteams des TV BAD ORB

Regionalliga- & Hessenliga-Auftakt in Fritzlar

Im Nordhessischen Fritzlar steht am kommenden Wochenende der Saisonauftakt der ersten Hessenliga und der Regionalliga Mitte im Triathlon an. Beide Herrenteams des TV BAD ORB gehen an den Start. Die zweite Mannschaft reist als Aufsteigerteam der vergangenen Saison an und versucht beim Saisonauftakt in Hessens höchster Liga Fuß zu fassen. Die erste Garde der Kurstädter kämpft in der Regionalliga Mitte – dem Verbund aus den besten Teams der Landesverbände Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland – um den begehrten Aufstieg in die Zweite Triathlon Bundesliga. Für alle Ligen steht in den Ederauen von Fritzlar ein Sprint-Triathlon an. Nach 750m im Schwimmbad, stehen 20 Radkilometer und ein abschließender 5km-Lauf für die Athleten an. Erstmals kommt es in dieser Saison zum „Derby“ zwischen dem befreundeten SV Gelnhausen.

Dafür reisen die Orber top besetzt an: Mit Florian Brosch, Michael Lik und Neuzugang und Ex-Zweitligastarter Maximilian Ostermeier haben die Kurstädter Athleten in ihren Reihen, die Vorne mitmischen können. Außerdem ergänzen Jörn Gabler und Altmeister Adi Kohr das Regionalligatteam; beide sind mit großer Ligaerfahrung ausgestattet und immer in der Lage, auf diesem Niveau Ausrufezeichen zu setzen für das Team.



Der Leader im Regionalligatteam: Flo Brosch



Neuzugang mit Bundesliga-Erfahrung: Max Ostermeier

Die zweite Garde der Orber möchte zeigen, dass die 4 Aufstiege innerhalb von 5 Jahren kein Zufall waren. Mit Sebastian Heintz, Jürgen Metzler, Phillip Huth, Marco Weisbecker, und Simon Brend'Amour bietet der TV Bad Orb eine zuverlässige Truppe auf, bei der fast alle auf jahrelange Ligaerfahrung zurückschauen können. Lediglich Phillip Huth debütiert in Hessens Oberhaus im Ligabetrieb.

„Es ist immer spannend, wenn das erste Ligarennen der Saison ansteht. Jeder ist aufgeregt und freut sich, in unserem geliebten Einzelsport auch wieder im Team antreten zu dürfen. Das Aufeinandertreffen mit dem SVG ist da ein netter Nebeneffekt, der auch nochmal eine Extraportion Motivation für jeden aus der ersten Mannschaft sein wird. Wir wissen um die Stärke der Gelnhäuser. Gerade im Schwimmen sind sie traditionell sehr stark. Alles in allem ist es jedoch bereits jetzt schon eine unfassbare Leistung, dass mit Gelnhausen und Bad Orb zwei Teams aus der Region auf diesem hohen Niveau sportlich vertreten sind. Das ist Werbung für unseren tollen Sport und für beiden Vereine aus dem Main-Kinzig-Kreis“, so Abteilungsleiter Jürgen Metzler vor dem Saisonauftakt.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

28. Mai 2018

Regionalliga- & Hessenliga- in Fritzlar

RaceNEWS: Ein Derby in aller Freundschaft

SVG holt beim Regionalligadebüt Platz 5 – TV Bad Orb gelingt nach Ausfall von Michael Lik nur Platz 7 – Zweite Mannschaft wird 10. in der 1. Hessenliga – Tabea Sander mit starkem 5. Rang in der offenen Wertung



Die Main-Kinzigal-Allstars

6. Auflage des Woogsprint- Triathlons im Herzen von Darmstadt

Drei Wochen nach dem Saisonstart im Norden greifen am kommenden Sonntag (10. Juni) auch die Teams der 2. Triathlon-Bundesliga Süd ins Renngeschehen ein. Im Rahmen der 6. Auflage des Woogsprint- Triathlons im Herzen von Darmstadt wollen die acht Frauen- und 13 Männerteams möglichst gut aus den Startlöchern kommen. Wie gewohnt steht auch dieses Mal eine Sprintdistanz über 750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und einen 5-Kilometerlauf auf dem Programm.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Das Team Spessartchallenge vom TV Bad Orb steht in Bestbesetzung an der Startlinie. Mit der Mannschaftskapitänin Dana Wagener, der Kinzigtal-Triathlon-Siegerin Lisa Gerß und den starken Schwimmerinnen Antonia Gardeike und Lisa Brand möchte der TV Bad Orb gleich beim ersten Wettkampf Stärke zeigen. Tabea Sander und Mareike Czakert komplettieren durch ihren Start in der offenen Wertung, drei Stunden vor Start des Bundesliga-Rennens, den starken Auftritt der Kurstätter Damen. Katha Kreit, die sich gerade auf den Ironman Klagenfurt vorbereitet, steigt erst in der zweiten Hälfte der Saison in die 2. Bundesliga ein.

11. Juni 2018

RaceNEWS: Starker Auftritt des Orber Bundesligateams

Bad Orber Bundesliga-Damen mischen vorne mit beim Saisonauftakt in Darmstadt – Zweites Herrenteam landet auf Rang 12



Tabea, Lisa, Lea, Antonia, Dana, Mareike

Man kann festhalten, die Damen des TV Bad Orb haben alle Erwartungen übertroffen. Denn gleich beim ersten der fünf Wettkämpfe in der 2. Bundesliga zeigte das Damenteam des TV Bad Orb mit Platz 4 eine herausragende Leistung. Was anders ist als in den beiden vergangenen Bundesliga-Saisons der Orberinnen (2015 in der 1. Bundesliga & 2017 in der 2. Bundesliga) ist die Tatsache, dass die Damen das Renngeschehen in Darmstadt mitbestimmten und nicht nur „hinterhereilten“. Der Abstand zum Tagessieger – dem favorisierten DSW Darmstadt – war gering. "Das war ein spannendes, knappes Rennen. Wir wissen nun, dass wir diese Saison zu den schnellen Teams in der 2. Bundesliga gehören, das macht uns sehr stolz. Die harte Arbeit in den letzten Monaten hat sich gelohnt", kommentiert die Dana Wagner den Saisonauftakt beim Woogsprint in Darmstadt.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Der Einsatz von Orbs zweiter Herrenmannschaft wird nicht belohnt – Platz 12 in der ersten Hessenliga

Bad Orbs zweite Herrengarde hatte nach dem eigenen Rennen vor allem große Freude daran, die Bundesliga-Mädels anzufeuern. Das machte das eigene Abschneiden etwas vergessen.

In der Formation Alex Wallrath (Platz 38.), Simon Brend'Amour (Platz 45.), Jürgen Metzler (Platz 46.), Jan Griebmann (Platz 50.) und Michael Rademacher (Platz 57.) gelang den Orbern in der Endtabelle ein 12. Rang der mit 13 Teams besetzten höchsten hessischen Triathlonliga. „Wir sind alle gut durchgekommen, dennoch reicht es nicht für eine bessere Platzierung. Wir spüren deutlich, wie stark besetzt diese Liga ist. Wir sind aber guter Hoffnung, da in den kommenden Wettkämpfen, Rennen über längere Distanzen anstehen, die uns traditionell besser liegen als Sprints, dass wir uns von den Absteigrängen fernhalten können“, so Abteilungsleiter und Starter Jürgen Metzler zum Abschneiden des Teams.



Simon Brend'Amour

Deutsche Meisterschaft über die 'Hälfte' - Titel für Flo Brosch - Bronze für Katha Kreit



Für Flo Brosch war es das erste längere Rennen nach dem Ironman Hawaii, für Katha Kreit stand bei der Mitteldistanz in Ingolstadt das letzte Rennen vor ihrem großen Projekt Ironman Klagenfurt an.

Den beiden Ordern Modellathleten ging es nicht nur um den reinen Wettkampf über die Halfironman- Distanz über 2km schwimmen, 90km radfahren und 21,1km laufen. Die Ziele waren höher: Brosch und Kreit wollten bei der Podestbesetzung der Deutschen Meisterschaften in der Altersklasse ein Wörtchen mitreden.

Brosch konnte in seiner Paradedisziplin in einem konstant hohen Tempo den Titel des Deutschen Meisters in seiner Altersklasse mit einer komfortablen Vorsprung von über 3min nach Hause laufen

Mit einer Zeit unter 5h schob sich Kreit auf den dritten Platz in ihrer Altersklasse und bringt die Bronzemedaille nach Hause.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

17. Juni 2018

RaceNEWS: Großer Kampf wird nicht belohnt - Bad Orbs Triathletinnen werden Siebte beim Rothsee-Triathlon

Bei sengender Hitze trat das Bundesligateam des TV Bad Orb zum zweiten Saisonrennen der zweiten Bundesliga im fränkischen Roth an. Verkraften musste das Team den geplanten Ausfall von Lisa Gerß. Gerß wurde „geschont“, um am Folgetag ihren Hessenmeistertitel auf der Mitteldistanz beim Morettriathlon in Münster bei Dieburg verteidigen zu können. In der Formation Antonia Gardeike, Dana Wagner, Lea Brand traten erneut drei Damen an, die ebenfalls in Darmstadt beim Saisonauftakt für das gute Abschneiden des TV Bad Orb (Platz 4) verantwortlich waren. Hinzu kam Vereinsneuling Tabea Sander, die am Rothsee ihr erstes Bundesligarennen absolvierte.



Wie alle Bundesligarennen wurde auch der Sprint am Rothsee über 750m Schwimmen, 20km Rad und 5km Laufen durchgeführt. Das Radfahren erfolgt mit Windschattenfreigabe, d.h. die Athleten dürfen in Gruppen fahren und den Windschatten nutzen. Gerade deshalb ist es von Vorteil in der Triathlon-Bundesliga, wenn man beim Schwimmen „vorne“ dabei ist, um möglichst in der ersten Radgruppe zu landen und nicht gleich eine Aufholjagd starten zu müssen.

Antonia „Toni“ Gardeike zeigte einmal mehr, dass sie dies verinnerlicht hat. Als zweite Athletin des 32 Damen großen Starterfeldes entstieg sie dem Rothsee. Ein starkes Schwimmen absolvierte auch Tabea Sander. Sie kam kurz hinter ihrer Teamkollegin aus dem Wasser. Auch Dana Wagner und Lea Brand positionierten sich in der Auftaktdisziplin unter den ersten 12 Athletinnen.

In der Addition landeten die Kurstädterinnen in der Endtabelle leider nur auf Rang sieben der acht Bundesligateams.



Das Team rangiert auf Grund der starken Leistung beim Saisonauftakt trotz des siebten Platz vom Rothsee in der Zwischentabelle nach zwei Saisonrennen auf dem 6. Gesamtrang. Der Abstand auf den Dritten aus Würzburg beträgt gerademal 3 Punkte, was sich in nur einem Rennen ändern kann.

Es bleibt spannend. Nun haben die Orberinnen erstmal Zeit zum Durchschnaufen.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

24. Juni 2018

RaceNEWS: Heimische Triathleten aus Bad Orb und Gelnhausen unterwegs in Hessen und Rheinland-Pfalz

TV Bad Orb hat die Nase „haarscharf“ vorne im Regionalliga-Derby mit dem SVG – Bad Orbs zweite Mannschaft mit solidem Auftritt am Edersee

Bereits am Samstag trat die zweite Mannschaft des TV Bad Orb in der 1. Hessenliga beim Edersee-Triathlon zum bereits dritten Saisonrennen an. Nach einem 10. Platz und einem enttäuschenden 12. Platz aus dem zweiten Rennen in Hessens höchster Triathlon Liga, war klar, dass mit einem Platz im Mittelfeld, ein großer Schritt in Richtung Klassenerhalt getan würde. Personalsorgen während der Woche ließen die beiden Teamleiter der Herrenteams, Florian Brosch für die Regionalliga und Sebastian Heint für die Hessenliga gemeinsam mit Abteilungsleiter Jürgen Metzler zu einer – aus der Not geborenen, regelkonformen – Taktik greifen. Florian Brosch und Jan Gießmann erklärten sich bereit, am Wochenende sowohl in der Hessenliga, wie auch tags drauf in der Regionalliga anzutreten. So waren die Ausfälle kompensiert. Gesagt, getan. Und mit Erfolg. Beide Athleten kamen in beiden Rennen in die Wertung und trugen dazu bei, dass beide Teams ordentliche Leistungen ablieferten. Am Edersee wurden Florian Brosch (2.), Adi Kohr (25.), Jan Gießmann (33.), Simon Brend'Amour (42.) und Sebastian Heint (53.) über 1500m Schwimmen, 40km Radfahren und 10km Laufen in der

Teamwertung insgesamt Siebter. „Mission erfüllt. Tolle Teamleistung. Und vorbildlich, dass wir solche Athleten wie Jan und Florian in unseren Reihen haben, die – wenn andere ausfallen – im Grunde das ganze Wochenende quer durch die Bundesländer in Vereinskamotten unterwegs sind. Mit dem Abschneiden der zweiten Mannschaft ist das Abstiegsgepenst verjagt. Und die Regionalligamannschaft beißt sich auch im Mittelfeld der Liga fest.“, so Abteilungsleiter Jürgen Metzler zum Einsatz von Gießmann und Brosch.



Vor allem das Duell von David Behnsen und Florian Brosch muss dabei hervorgehoben werden. Behnsen führte das Rennen nach gewohnt starker Schwimmleistung lange Zeit an. Erst auf der Laufstrecke konnte Brosch den Gelnhäuser einfangen und schob sich die „alles entscheidende“ Platzziffer nach vorne. „Solche Wettkämpfe machen einfach Spaß. Insgesamt findet in der Regionalliga Sport auf sehr hohem Niveau statt. Der Fight mit den Kumpels aus Gelnhausen ist ein Gaudi, die hinzukommt. Im Rennen motiviert das zusätzlich“, so Brosch zum Auftritt der heimischen Teams. In der Endtabelle belegten die Orber den 8. Platz, Gelnhausen landete auf dem 9. Rang. Sieger wurde das Team vom Schwimmclub Oberursel. Das nächste Aufeinandertreffen findet im August beim dritten Saisonrennen im Rodgau statt.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

28. Juli 2018

Vier Sportler vom TV beim Heidelbergman

Am vergangenen Wochenende ging es für vier Sportler des TV Bad Orb trotz der hochsommerlichen Temperaturen zum Heidelbergman, wo eine der anspruchsvollsten Olympischen Distanzen des Triathlons alljährlich stattfindet. Denn nach dem Schwimmpart im Neckar geht es mit dem Rad auf die „nur“ 36km lange Runde, die aber mit über 800 Höhenmetern gespickt ist und bei der zweimal der Königsstuhl erklommen werden muss. Auf lange Bergaufpassagen folgen schnelle Abfahrten, bei denen höchste zweistellige Geschwindigkeitsbereiche erreicht werden können. Zum Abschluss wartet dann noch der knapp 10km lange Lauf, der wiederum alles andere als flach ist und der die Athleten über den Philosophenweg zu einem tollen Ausblick über Heidelberg führt, bevor es gilt die erklommenen 140 Höhenmeter so schnell wie möglich in Richtung Ziel zu laufen. In diesem Jahr kam als weiterer Zusatz die Komponente des schwülheissen Wetters hinzu, die den Athleten alles abverlangte.



Neben der einmaligen Strecke ist dieses Rennen auch Bestandteil des BASF Rhein Neckar Cups, weshalb auf den Starterlisten neben Ironman und Ironman Hawaii Siegern auch immer viele Nachwuchstalente und schnelle Kurzstanzathleten zu finden sind. Holger Borstorff und Philipp Huth nutzten diesen Wettkampf als Vorbereitung und letzten harten Wettkampf vor deren folgender Mitteldistanz im Spätsommer. Borstorff startete schon mehrfach beim Heidelbergman und ist noch immer von der Strecke begeistert. „Das ist einfach ein fairer Wettkampf und nirgends gibt es den Vorteil des unerlaubten Windschattenfahrens. Aber das Niveau ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen, das merke ich an meiner gleichbleibenden Zeit und der höheren Platzierungszahl.“ Auch Philipp Huth zeigte sich begeistert: „Das ist mal ein toller Wettkampf. Auch als noch nicht so guter Schwimmer kann man auf der anspruchsvollen Strecke richtig hochdrücken und Plätze gutmachen. Das hat richtig Spaß gemacht!“

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Für Katharina Kreit ging es vier Wochen nach ihrem erfolgreichen Ironmandebut in Klagenfurt mit einer fabelhaften Zeit von 11:14 Stunden darum, einen schönen Wettkampf zu bestreiten und die tolle Form mitzunehmen. Dass die Regeneration nach einem Ironman jedoch durchaus über vier Wochen dauern kann bekam Kreit deutlich zu spüren: „Es war von Beginn an einfach nur hart. Und das ist natürlich bei dieser anspruchsvollen Strecke doppelt anstrengend. Es hat Spaß gemacht, aber der Körper ist noch nicht komplett erholt. Gefühlt war das anstrengender als mein Ironman.“

Florian Broschs Start stand bis einen Tag vor dem Rennen noch nicht fest. Nach einem Radsturz beim Römerman in Ladenburg, der ebenfalls zum BASF Rhein Neckar Cup gehört, musste Brosch den Wettkampf mit Schürfwunden und Prellungen abbrechen. Gerade die Prellung an der Hüfte und die daraus resultierenden Muskelschmerzen ermöglichten erst Mitte der Woche ein lockeres Rad- und Schwimmtraining. Nur aufgrund der super physiotherapeutischen Betreuung von Partnerin und Physiotherapeutin Katharina Kreit konnte sich Brosch am Samstag mittag für einen Start entscheiden: „Ich wollte unbedingt starten, da das Training vor dem Sturz in Ladenburg sehr gut lief und ich den Wettkampf einfach genial finde. Natürlich möchte ich immer mein Bestes geben, habe aber im Wettkampf gemerkt, dass der Körper einfach noch etwas mit den Folgen des Sturzes zu tun hat. Ich musste mich dann etwas zurücknehmen, war froh überhaupt starten zu können und konnte sogar eine ähnliche Zeit wie vor zwei Jahren erreichen, was für die gute Form spricht.“

Für Borstorff und Huth geht es jetzt an die finale Vorbereitung ihrer Mitteldistanzen. Kreit wird das Mädelssteam in den folgenden Rennen der zweiten Bundesliga unterstützen und noch weitere kürzere Rennen bis zum Saisonende bestreiten. Broschs erste Saisonhälfte ist mit dem DM Titel auf der Mitteldistanz erfolgreich verlaufen und auch die schnell nachlassenden Folgen des Sturzes lassen Brosch zuversichtlich auf die folgende spezifische Vorbereitung für sein zweites Saisonhighlight, den im Oktober stattfindenden Ironman Barcelona, blicken.



beim dritten Bundesligarennen in Mühlacker

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

5. August 2018

RaceNEWS: Platz 6 beim dritten Bundesligarennen in Mühlacker

Bad Orber Bundesligateam zieht Zwischenbilanz nach drei Saisonrennen

In Mühlacker wurde das heimische Team Spessartchallenge vom TV BAD ORB sechste und ließ das Team von Spiridon Frankfurt und das Team des SV Bayreuth hinter sich. Angetreten sind die Kurstädterinnen mit Dana Wagner (10.), die sich die Saison über nach ihrem 13. Platz in Darmstadt und ihrem 11. Platz am Rothsee nun den ersten Top10-Platz sicherte. Nach einem erneut sehr guten Auftritt beim Schwimmen komplettierten die Wertung für Bad Orb Antonia Gardeike (18.) und - bei ihrem Bundesligadebüt 2018 - Katharina Kreit (24.). Mareike Czakert steig beim abschließendem Lauf nach leidenschaftlichen Kampf von Krämpfen geplagt aus und kam nicht in die Wertung.

"Das Team konnte erneut zwei Teams der Konkurrenz hinter sich lassen. Damit sind unsere Mädels auf Bundesliganiveau angekommen. Mit einem vierten, einem siebten und nun dem sechsten Platz der acht Teams der zweiten Bundesliga Süd, liegen wir voll im Soll. Keiner konnte im Vorfeld so recht einschätzen, ob unsere - teilweise sehr jungen - Neuzugänge diese kurzen, hochintensiven Belastungen verkraften. Zwar ist anzunehmen, dass die Deutsche Triathlon Union die Liga weiter auffüllt und es am Ende gar keinen Absteiger geben wird. Selbst wenn, und dies nach drei von vier Saisonrennen jetzt schon klar, würde es definitiv nicht der TV Bad Orb sein. Ein Platz im Tabellenmittelfeld ist ein sehr großer Erfolg für unser Team und sichert dem Main-Kinzigkreis und TV Bad Orb Triathlon auf Bundesliganiveau auch im Jahr 2019", resümiert Abteilungsleiter Jürgen Metzler den bisherigen Saisonverlauf.

RaceNEWS: Platz 9 beim Regionalliga Teamsprint im Rodgau

19. August 2018



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Heimische Athleten mit Großaufgebot beim Rodgau Triathlon

Bei glühender Hitze fand am vergangenen Sonntag der 17. Rodgau Triathlon statt. Mehr als 350 Starterinnen und Starter nahmen die Distanz 1,4km Schwimmen im Rodgauer Badensee, 42 flache Radkilometer auf gesperrten Landstraßen und einem abschließenden 10km-Lauf in Angriff. Neben der Mitfavoritin, der passionierten Läuferin Lisa Oed vom SSC Hanau-Rodenbach, waren mit der Bundesliga-Athletin Katharina Kreit, sowie ihren Vereinskollegen Swen Kailing und „Altmeister“ Kalli Flach gleich drei Sportler des Teams Spessartchallenge TV Bad Orb am Start. Daneben nahm auch Heike Eger vom ADAC Sportclub Gelnhausen das Rennen in Angriff.

Oed wird Zweite – Kreit holt die Holzmedaille - Kalli Flach finisht als „ältester“ Triathlet des gesamten Starterfeldes

SVG und Team Spessartchallenge im Regionalliga Derby beim Teamsprint

Besonderes Highlight des Tages war aber der Regionalliga Teamsprint, bei dem es zum nächsten Aufeinandertreffen der heimischen Topteams vom TV Bad Orb und dem SV Gelnhausen kam. Das Format versprach Spannung. Nach dem Tabellenzwischenstand nach zwei von vier Saisonrennen wurden die Teams in Mannschaftsformation von 5 Startern im 30 Sekunden Abstand per Jagdstart auf die Strecke geschickt. Ziel beim Teamsprint ist es, dass von den fünf im Team agierenden Startern eines Vereins im Ziel vier ankommen. Dabei spielt Taktik und Teamwork eine große Rolle, denn in jeder der drei Teildisziplinen muss der schwächste Sportler eines Teams „geholfen“ bekommen.

Beim Schwimmen kann dies der „Wasserschatten“ des Vordermanns sein, der hilft, leichter durchs kalte Nass zu „pflügen“. Beim Teamzeitfahren auf dem Rennrad hilft es, wenn man zu fünft „kreiseln“ und den Windschatten nutzen kann. Und beim abschließenden Lauf stellt sich spätestens heraus, wer noch „die Körner in sich hat“, um einer der vier „Wertungsathleten“ zu sein.

Am Ende kam der SVG auf Rang 6, die Bad Orber auf Rang 9 ins Ziel, denkbar knapp hinter Viernheim und der Eintracht aus Frankfurt. Beide Teams schoben sich zwischen den SVG und die Kurstädter. „Jetzt steht es zwei zu eins für Gelnhausen im heimischen Derby. Beide Vereine halten die Klasse. Das ist vor dem letzten Rennen schon mal eine sichere Voraussetzung. Beide Teams kämpfen um einen Platz im Tabellen-Mittelfeld. Beim Saisonfinale im September werden wir Orber alles dransetzen, im Derbyduell wieder gleichziehen und noch Plätze in der Tabelle gutzumachen. Dann wäre das ein toller Saisonabschluss“, so Teamkapitän der Kurstädter Florian Brosch.



Team am Strand: Swen, Jürgen, Michael, Max, Jan, Flo, Katha

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

2. Bundesliga: Bad Orb verpasst Platz 3 nur knapp - spannendes Rennen in Viernheim

Auf die Damen des Bundesligateams vom TV Bad Orb ist Verlass. Die Ankündigung, beim vorletzten Rennen in Viernheim um den Podestplatz mitzukämpfen, setzten die jungen Damen in die Tat um..

Die bekannt starken Schwimmerinnen stiegen gemeinsam nach 750 Meter in 11:33 Minuten als Zweite - nur drei Sekunden hinter dem späteren Sieger Forchheim - aus dem 50m-Becken im Waldbad.



150 Jahre TV Bad Orb - ein erfolgreicher Verein

Auf der vier Kilometer langen Wendepunktstrecke attackierte der Orber Radexpress mit Dana Wagner und Lisa Gerß so stark, dass die Führungsschwimmerin Tabea Sander dem hohen Tempo trotz Windschatten nicht folgen konnte. Fortan kämpfte Bad Orb nur noch zu Dritt und die erst 16-jährige Lea Brand hielt sich nur im Windschatten auf. "Lisa und ich sind vorne im Wind gefahren, um Lea für den Lauf zu schonen, so der Plan. Wir sind sehr stolz, dass uns nur der DSW Darmstadt auf der Radstrecke überholen konnte.

Nach vier von fünf Rennen steht der fünfte Platz für das Orber Damen-Triathlon-Team in der 2. Bundesliga fest. "Aufgrund der guten Resultate in den letzten vier Rennen kann es in der Tabelle nur noch nach vorne gehen. Schon vor dem vor dem letzten Rennen sind wir mit dem Abschneiden unserer Mannschaft in der zweithöchsten deutschen Triathlonliga sehr zufrieden," resümieren Teamleiter Adi Kohr und Abteilungsleiter Jürgen Metzler.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Am Sonntag stand in Viernheim das Rennen über die olympische Distanz (1,5km Schwimmen, 40km Radfahren, 10km Laufen) an. Dabei handelte sich unter anderem um das letzte **Saisonrennen der ersten Hessenliga**, in der die zweite Herrenmannschaft um die Platzierungen kämpft. Zudem wurde innerhalb des Rennens die Deutschen Meister über diese Distanz ermittelt.

Zweites Herrenteam des TV Bad Orb hält die Klasse

Für Bad Orbs zweites Herrenteam ging es auf Ligaebene vor allem um das Bestehen in Hessens höchster Liga. Von Verletzungssorgen geplagt traten die Kurstädter dann auch unter nicht optimalen Vorzeichen – mit nur vier, statt der üblichen fünf Starter – zum Rennen in Südhessen an. Von vorneherein war somit klar, dass alle Orber Starter in die Wertung kommen würden. Marco Weisbecker (29.), Simon Brend'Amour (45.), Adi Kohr (52.) und Phillip Huth (57.) taten ihr Bestes, um auch im letzten Rennen allen Abstiegssorgen zu enteilen. Mit Rang 12 der 13 Teams der Hessenliga gelang dies erneut, wenn auch denkbar knapp. Der KSV Baunatal steht nach dem erneuten Tagessieg in Viernheim als Hessenmeister fest und steigt in die Regionalliga auf, die Mannschaft aus Traisa steigt als Tabellenletzter in die zweite Hessenliga ab. Das Team vom TV Bad Orb belegt final in der Abschlusstabelle der Saison 2018 Rang 12, hält somit die Klasse und tritt dementsprechend auch 2019 auf Hessens höchster Triathlon Bühne an.

Flach, Lik und Ertmer holen Deutsche Meistertitel in ihren Altersklassen



Mit Kalli Flach und Michael Lik kämpften im Wettbewerb um die Deutschen Altersklassentitel über die olympische Distanz gleich zwei Orber um die begehrten Medaillen. Der Mesiterschafts-Coup gelang aber auch Michael Lik und – als ältester Teilnehmer im Starterfeld – Kalli Flach. Lik und „Oldie“ Flach ließen ihre jeweilige Konkurrenz hinter sich und krönten ihre Saison mit dem Deutschen Meistertitel über die olympische Distanz.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

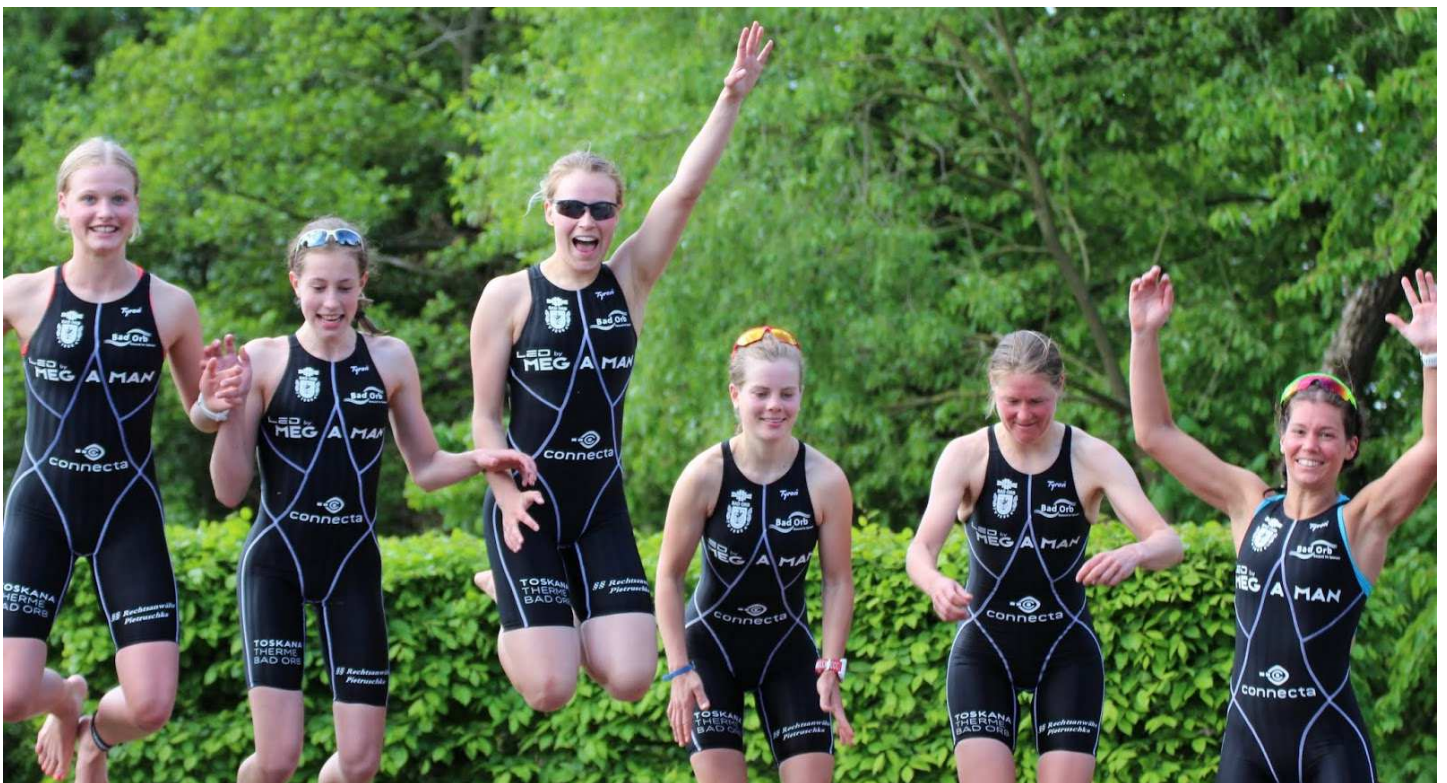
Triathlon

3. September 2018

2. Bundesliga: Bad Orb jubelt über Platz 5 - Saisonfinale in Baunatal

Bad Orb jubelt! Die Damen des TV Bad Orb beenden beim Saisonfinale in Baunatal die 2. Triathlon-Bundesliga 2018 mit einem fünften Platz. Das Team des DSW Darmstadt behauptete die Tabellenspitze und steht damit als Meister fest. Die DSW-Damen mussten beim Finale zwar erneut dem SSV Forchheim den Vortritt lassen – retteten aber zwei Zähler Vorsprung ins Ziel.

Obwohl die Damen aus Bad Orb beim Teamwettkampf in Baunatal in der Endabrechnung wie in Viernheim den 5. Platz belegten, kämpften die Kurstädterinnen lange Zeit um den dritten Platz. Nach einem sehr schnellen Schwimmen über 750 Meter im Hallenbad und toller Führungsarbeit durch Tabea Sander landeten die Damen auf Platz drei. Nach einer organisatorischen, einstündigen Pause durfte Katharina Kreit, die 30 Sekunden Abstand zu Lisa Gerß, Tabea Sander und Dana Wagner nach dem Schwimmen hatte, wieder mitstarten und die Radstrecke in Angriff nehmen. Die Orber Athletinnen verließen die Startlinie im Bauntaler Parkstadion mit hohem Tempo und wurden auf der 20 Kilometer langen Radstrecke von keinem Team eingeholt. Bis zur Hälfte der Laufstrecke gelang es wie schon in Viernheim, den dritten Platz zu verteidigen. "Schade, wenn man bei zwei Wettkämpfen hintereinander so kurz vor dem Ziel von den Würzburger und Erlanger Athletinnen überholt wird. Aber wir sehen das eher als Motivation, weiter an uns zu arbeiten", so Katharina Kreit, die für die verletzte Antonia Gardeike das Team verstärkte und wirklich alles aus ihrem Körper rausholte.



Ja, Spaß hat es gemacht!

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Athleten des Teams Spessartchallenge TV Bad Orb kämpfen Challenge Walchsee um Platzierungen

September 2018

Seit 9 Jahren treten Adi Kohr und Jürgen Metzler bereits bei der Challenge Walchsee über die halbe Ironman-Distanz (1,9km Schwimmen, 90km Radfahren, 21,1km Laufen) an.



Auch in diesem Jahr trat mit Sebastian Kienle ein „Hawaii-Sieger“ bei dem Rennen an. Aus Orber Sicht waren es in den letzten Jahren aber vor allem auch Vereinsmitglieder wie Julia Ertmer, Florian Brosch und Michael Lik, die mit Topplatzierungen im Endklassement zeigten, dass die kleine hessische Kurstadt in der europäischen Triathlon-Szene ein Wörtchen mitreden kann.



Mittlerweile sind es jedoch nicht nur die Sportler aus Bad Orb, die zu beeindrucken wissen. Die mitreisenden Fans sind es, die für große Stimmung an der Strecke sorgen. Ehrenmitglied des TV Bad Orb – Klaus Metzler – drapiert mit etlichen anderen Fans jedes Jahr am ersten Wochenende im September das Stimmungsnetz an der Rad- und Laufstrecke der Challenge Walchsee mit großen Werbebannern für die Kurstadt Bad Orb, die von der Kurgesellschaft Bad Orb extra dafür zur Verfügung gestellt werden. Großer Förderer aller heimischen Sportler ist alljährlich außerdem das Seehotel Brunner, das alle Orber Triathleten kostenfrei beherbergt und so tolle Rahmenbedingungen für die aktiven Sportler schafft.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Bereits am Samstag traten mit Aldona Lyschik und Mark Pizzo die ersten beiden Athleten im Wettkampf an. Beide starteten beim erstmals ausgetragenen Challenge Swim, bei dem es galt, bestmöglich 1,9km schwimmend im Walchsee zu bewältigen. Für beide lautete das Motto „Dabei sein ist alles“, waren die fast zwei Kilometer im Freiwasser eine Schwimmdistanz, die beide im Wettkampf noch nie bewältigt hatten. Aldona Lyschik schaffte es dann sogar, mit einem vierten Platz in der weiblichen Hauptklasse (W23-39) zu beeindrucken. Auf Rang 6 in der männlichen Hauptklasse (M23-39) kam ihr Lebensgefährte Mark Pizzo ins Ziel.



Mark & Aldona nach ihrem "Seegang"

Die 1,9km im Walchsee waren tags darauf für Adi Kohr, Jürgen Metzler vom TV Bad Orb, aber auch für Christof Kalbfleisch vom SV Gelnhausen und Heike Eger vom ADAC Sportclub Gelnhausen lediglich der Auftakt für einen langen Tag in Sachen Triathlon. Denn nach dem Schwimmen standen noch 90km auf welligem Terrain und ein abschließender Halbmarathon auf dem Programm. Bei – für Ausdauersport – angenehmen 16 Grad Außentemperatur gaben die heimischen Athleten ihr Bestes.

Adi Kohr und Jürgen Metzler, Sportlicher Leiter Bundesligakader und Abteilungsleiter bei den Orber Triathleten, lieferten sich ein Duell auf Augenhöhe. Beide ließen dem diesjährigen Favorit – Sebastian Kienle - am Ende den Vortritt, der in unfassbaren 3:48 Stunden eine echte Marke setzte und das Rennen gewann. Bei den Orbern waren es am Ende gerade einmal 57 Sekunden, die Kohr als Vorsprung vor Metzler ins Ziel rettete. Kohr kam dort nach 4:58:33 Stunden an, Metzler finishte in 4:59:30 Stunden.

Im nächsten Jahr verlegt der Veranstalter das Rennen auf das letzte Juniwochenende. Eines steht jetzt schon fest: Ein Orber Stimmungsnest und viele aktive heimische Triathleten werden vor Ort sein!

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Regionalligateam des TV BAD ORB beim Rhein-Ahr Triathlon in Remagen -

Kohr holt Bronze bei den Hessischen Meisterschaften

9. September 2018

Beim letzten der vier Saisonrennen mussten die heimischen Triathlontteams von SVG und TV BAD ORB zum Rhein-Ahr-Triathlon über die verlängerte olympische Distanz anreisen. Die zu bewältigenden Distanzen waren 2,9km Schwimmen „rheinabwärts“, 46km Radfahren und 10,5km Laufen.

Für Orb gingen Michael Lik (3.), Florian Brosch (4.), Maximilian Ostermeier (16.), Simon Brend'Amour (43.) und Tim Stutzer ins Rennen. Vor allem der Auftritt von Tim Stutzer erfreute die gesamte Orber Triathlon-Abteilung. Nach einem Achillessehnen-Riss war dies die erste „Tuchföhlung“ mit dem Leistungssport. Stutzer sollte – nur im Fall, dass ein Teammitglied ausfällt, das Laufen antreten und ansonsten, nach dem Radfahren seine gerade wieder genesene Verletzung schonen und aus dem Rennen aussteigen. Seine Teamkameraden taten ihm den Gefallen und zeigten starke Leistungen.

Bad Orb stürmt am historischen Brückenkopf von Remagen auf Rang 3

Dank Strömung und Neoprenanzug konnte Michael Lik vom TV Bad ORB beinahe gemeinsam mit dem Gelnhäuser Vorzeige-Schwimmer David Behnsen aufs Rad steigen. Kurz dahinter folgten Florian Brosch und Maximilian Ostermeier aus der Kurstadt. Auf dem Rad konnte Brosch den Abstand zu Lik und Behnsen schnell verringern. Regelkonform und unter ständiger Begleitung eines Wettkampfrichters folgte die 46km lange und mit 600 Höhenmetern gespickte Radstrecke. Ein Absetzen war hier für keinen der Athleten möglich. In einem packenden Rennverlauf kämpfte sich Brosch beim abschließenden Lauf zwar bis in die Spitzengruppe vor, unterlag aber im Duell mit dem eigenen Vereinskamerad Lik und den späteren Erst- und Zweitplatzierten, Pascal Ramadi aus Oberursel und Julius Ott aus Viernheim. Der starke Auftritt von Lik (3.) und Brosch (4.) und auch Maximilian Ostermeier (16.) legten das Fundament für den sensationellen dritten Rang in der Teamwertung und das erste Podium der Saison.

Orb zieht gleich im Derby-Duell - SVG in der Regionalliga Endtabelle aber vor Orb

An die Teamleistung des Teams Spessartchallenge TV BAD ORB kam der SVG in Remagen nicht heran. Die Kurstädter glichen somit im Derby-Duell auf Regionalligaebene aus. Beide Teams konnten im Wetteifern um die Vormachtstellung im Main-Kinzig-Kreis zweimal punkten. Orb entschied die Rennen in Worms und Remagen für sich, Gelnhausen blieb in Fritzlar und im Rodgau vor den Kurstädtern. In Abschlusstabelle zur Saison 2018 rangiert der SVG in seiner Debütsaison auf einem starken fünften Rang. Bad Orb liegt mit nur einem Zähler Rückstand auf Rang 7 der 13 Teams in der Regionalliga, einem Verbund der besten Mannschaften der Landesverbände aus Hessen, dem Saarland und Rheinland-Pfalz.

Die beiden befreundeten Vereine aus heimischen Gefilden haben damit im Jahr 2018 beweisen, dass sie ihren Platz in Deutschlands dritthöchster Liga allemal verdient haben. Der Meistertitel in der Regionalliga ging nach vier Tagessiegen souverän an den Schwimmclub Oberursel, der nach einer kleinen Abstinenz im Jahr 2019 in die zweite Bundesliga zurückkehren darf.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Adi Kohr holt Hessenmeister-Bronze am Twistesee

Beim parallel zum Regionalligarennen am Twistesee in Nordhessen ausgetragenen Rennen um die Hessische Meisterschaft über die gleiche Distanz, konnte Adi Kohr einen weiteren Erfolg für den TV BAD ORB einfahren. Er überzeugte mit Gesamtplatz 18. Diese Leistung brachte ihm die Bronzemedaille bei der Hessenmeisterschaft in der Altersklasse M45. Kalli Flach gewinnt seine Altersklasse 80+ unangefochten, verfuhr sich jedoch auf der Radstrecke

Für die meisten Triathleten neigt sich die Saison nun dem Ende. Für Rafael Ruppel, der bei der Ironman-WM auf Hawaii antreten darf und Florian Brosch, der sich den Ironman Barcelona als Saisonhighlight ausgeguckt hat, heißt es jedoch bis Oktober noch „fleißig“ sein.



Helden der unter sich: Adi, Oli, Kalli!



Platz drei in der Regionalliga für Max, Tim (!!!), Michael L, Simon & Flo

30.Oktober 2018

Frankfurt Marathon - Zweiundvierzig am Stück - Drei unter 3

Drei Athleten des Team Spessartchallenge haben es geschafft: Die unter Läufern so begehrte Drei-Stunden-Marke knackten am Wochenende Michael Lik, Max Ostermeier und Simon Brend'Amour.

Trotz recht kühler Temperaturen von nur 6 Grad gelang es vor allem Lik und Ostermeier mit Zeiten von 2:46 und 2:47 diese Grenze deutlich zu unterbieten. Ex-Ruderer Brend'Amour durchbrach auch die Schallmauer mit 2:58 Std. Abteilungsleiter Jürgen Metzler blieb wie in den Jahren davor nur ganz knapp über der Grenze und zeigte über die klassische Distanz von 42,2 km ein sehr starkes Rennen.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Triathlon

Dabei finishte der Abteilungsleiter der Orber Truppe "gefühlte" den fünfzehnten Marathon - immer mit Zeiten zwischen 3:02 und 3:10 Std. "Wahnsinn - ich glaube, er ist noch nie langsamer als dieses Zeitfenster gelaufen, an eine langsamere Zeit kann ich mich nicht erinnern," bemerkte Fotograf Adi Kohr, der bei Kilometer 31 die Szenerie aufgrund der Leistung der vier Orber Athleten mit sehr viel Demut beobachtete.

Ostermeier und Lik waren sich einig, dass "dies ein nahezu perfektes Rennen war", so beide nach dem engen Zieleinlauf. Auch wenn Lik nach dem Rennen ein ganz bisschen enttäuscht war, da der Modellathlet eigentlich eine 2:45 Std. laufen wollte. Dauerstarter und Routinier Kalli Flach musste leider wegen Muskelproblemen bei Kilometer 5 das Rennen beenden, führte aber das Schlusswort an diesem erfolgreichen Wochenende:

"Es gibt ja Vereine, die sind schon mächtig stolz, wenn mindestens ein Läufer oder eine Läuferin unter 3 Stunden bleibt. Für den TV Bad Orb ist das kein Maßstab, da schaffen das gleich drei."



Das sieht locker aus bei Km 31 - "Le Metzlermaschine" - im Ziel: 3:06:27 Std.



Der Größte unter den Großen: 2:46:52 Std. - Michael Lik

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

KW12/2018 -

EINE WOCHE DER TISCHTENNISABTEILUNG

Ergebnisse KW 12/2018:

Herren

- BL Turnerschaft Großauheim – TV Bad Orb I 9:6
- 1. KK TV Bad Orb II – TTG Topspin Hanau III 9:0
- 1. KK TV Lützelhausen IV – TV Bad Orb III 6:9
- 3. KK TV Bad Orb IV – TFC Steinheim IV 9:0
- 3. KK TTV Somborn II – TV Bad Orb V 7:7

Jugend

- BOL SG Marbach – TV Bad Orb I 5:5
- 2.KK TV Meerholz – TV Bad Orb III 5:5

Schüler

- 2. KK TSV Klein-Auheim – TV Bad Orb III 6:0
- 3. KK TV Bad Orb IV – TTC Salmünster IV 0:10

Die Woche :

Montag:

Den Startschuss in die Kalenderwoche 12 durfte die 5. Herrenmannschaft mit ihrem Spiel gegen den TTV Somborn geben. Das Spitzenspiel zwischen ersten und zweiten Platz der Tabelle endete mit einem Unentschieden 7:7. Dadurch können die Orber den Abstand zum Tabellenzweiten halten und ihren ersten Platz verteidigen. Die Punkte für Bad Orb machten Thomas und Felix Jeckel im Doppel, Thomas Jeckel (3), Felix Jeckel (2) und Muhamed Saracevic.

Dienstag:

Am Dienstag standen keine Wettkämpfe auf dem Plan. Stattdessen wurde im Schüler-, Jugend- und Herrentraining fleißig für die Spiele am Wochenende trainiert.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

Donnerstag:

Die 3. Schüler Mannschaft durfte am Donnerstag in Klein-Auheim spielen aber verloren gegen den Tabellenführer 6:0.



Freitag:

Das Wochenende läuteten die erste und zweite Herrenmannschaft fast zeitgleich ein. TV Bad Orb I war beim Zweitplatzierten der Bezirksliga Großauheim zu Gast und TV Bad Orb II empfing in der 1. Kreisklasse den dritten Topspin Hanau. Während die zweite Mannschaft von Bad Orb keinerlei Schwierigkeiten hatte und mit 9:0 (27:6 in Sätzen) gewann, musste sich die erste Mannschaft mit 6:9 geschlagen geben. Für Bad Orb I erzielten Aaron Metzler/Sascha Hanselmann, Aaron Metzler (2), Daniel Pfeffer, Simon Brause und Sascha Hanselmann die Punkte und bei dem überragenden Sieg der zweiten Mannschaft Thomas Kern/Markus Hanselmann, Felix Reehe/Marc Kevin Metzler, Daniel

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

Noll/Kevin Koch, Felix Reehe, Daniel Noll, Thomas Kern, Markus Hanselmann, Marc Kevin Metzler und Kevin Koch. Trotz der Niederlage konnte die 1. Mannschaft ihr Saisonziel, den Klassenerhalt, vorzeitig erreichen und die 2. Mannschaft ist noch in greifbarer Nähe zum Erstplatzierten Bruchköbel der nur einen Punkt Vorsprung hat.

Samstag:

Samstags finden normalerweise die meisten Spiele statt wie auch in dieser Woche. Morgens um 10 Uhr war die Schülermannschaft aus Salmünster bei unserer 4. Schülermannschaft zu gast. Die jüngsten Bad Orber Tischtennisspieler blieben leider Chancenlos und verloren 0:10. Fast zeitgleich spielte unsere 3. Jugend in Meerholz. Nach vielen knappen Spielen endete die Partie mit einem Unentschieden. Für Bad Orb holten Jakob und Johann Schmidt im Doppel sowie Niklas Schubert, Jakob Schmidt, Johann Schmidt und Erik Halterbeck im Einzel die Punkte. Um 16 Uhr ging auch das letzte Spiel am Samstag los. Die 3. Herrenmannschaft besuchte Lützelhausen. Trotz einem Fehlstart und einem 0:3 Rückstand nach den Doppeln zeigten sie ihre Stärke in den Einzeln. Letztendlich gewannen sie mit 9:6 und sind damit weiterhin in der vorderen Tabellenhälfte vertreten. Die Punkte für Bad Orb holten Kevin Brüggen (2), Nick Laskowski, Thomas Bothor, Adam Seider (2), Elias Bien und Marcel Schrecke (2).

Sonntag:

Am letzten Tag der 12. KW waren auch noch zwei Spiele angesetzt einmal das Spiel der Herren TV Bad Orb IV gegen den TFC Steinheim IV und das Bezirksoberliga Spiel der Jugend SG Marbach gegen TV Bad Orb I. Der TFC Steinheim musste leider schon im voraus krankheitsbedingt absagen wodurch das Spiel kampflos an den TV Bad Orb IV ging und sie somit weiterhin den ersten Platz der Tabelle mit 4 Punkten Vorsprung halten. In der Bezirksoberliga trennten sich beide Mannschaften nach vielen knappen Spielen mit einem Unentschieden. Die Punkte für Bad Orb holten Cedric Will/Marcel Schrecke, Cedric Will, Marcel Schrecke, Sullyvin Schweitzer und Yannick Will.



November 2018

Die Tischtennisabteilung gratuliert Felix Reehe zur bestandenen Prüfung der Lizenz zum DOSB-Trainer C Breitensport. Hierfür hat er insgesamt 130 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten sowie 4 Hospitationen und eine vier-stündige Prüfung absolviert. Durch den erfolgreichen Abschluss wird die Qualität im Trainingsbetrieb in der Tischtennisabteilung weiter verbessert.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

TISCHTENNIS TURNVEREIN BAD ORB - 13. KALENDERWOCHE

In der 13. Kalenderwoche waren durch die Ferien keine Punktspiele angesetzt. Dafür nutzen ein paar Spieler vom TV Bad Orb das Wochenende und nahmen in Limburg beim 51. Internationalem Osterturnier des TTC G.-W. Staffel teil.

In der Klasse Herren bis 1600 TTR Punkten traten die meisten Orber an, aber trotz den fünf Startern war leider spätestens im Achtelfinale Schluss in der Einzelkonkurrenz. Dafür konnte sich Sascha Hanselmann im Doppel zusammen mit Kai Walther vom TV Meerholz den 2. Platz erkämpfen.

Bei der Konkurrenz bis 1400 Punkte trat auch ein Nachwuchsspieler aus Bad Orb an. Cedric Will lieferte eine sehr gute Leistung ab und drehte fast noch einen 0:2 Rückstand im Halbfinalspiel. Trotz Matchball musste er sich in der spannenden Partie leider im fünften Satz 10:12 geschlagen geben, erreichte jedoch einen starken 3. Platz.

In der Schüler A Konkurrenz hatte Marcel Schrecke sogar zwei mal Grund zur Freude. Er konnte im Einzel und im Doppel mit Luis Ackermann (TTG Vallendar/Urbar) zusammen jeweils den 3. Platz belegen.

Bei diesen Ergebnissen des Nachwuchses kann sich das Trainerteam sicher sein dass sich das gute Training auszahlt.



1. Mannschaft Herren



2. Mannschaft Herren

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

HESSISCHE MEISTERSCHAFTEN DER HERREN KLASSE C

Am Samstag, den 07. April, fanden die Hessischen Meisterschaften der Herren Klasse C statt. Für den TV Bad Orb ging Benedikt Brundtke, der sich im Vorfeld qualifiziert hatte, an den Start.....



3. Mannschaft Herren



4. Mannschaft Herren

VORBEREITUNGEN FÜR DIE SAISON 2018/19 IN VOLLEN GANGE

Die Sommerferien sind zu Ende und die Vorbereitungen für die neue Saison sind schon im vollen Gange. In der Saison 2018/19 tritt der TV Bad Orb mit sechs Herren-, zwei Jugend- und drei Schülermannschaften an, die versuchen werden an die guten Ergebnisse der letzten Saison anzuknüpfen. Nach der letzten Saison konnte die Tischtennisabteilung drei starke Neuzugänge für die 1. Herrenmannschaft verzeichnen. Tolgay Mehmet, Kai Petzendorfer und Jürgen Hederer wechselten vom TTV Brachtal zu den Kurstädtern.



5. Mannschaft Herren



6. Mannschaft Herren

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

Die Aufstellungen der Mannschaften sind wie folgt:

Herren

1. Mannschaft Bezirksliga (BL)

- Tolgay Mehmet
- Aaron Metzler
- Kai Petzendorfer
- Simon Brause
- Jürgen Hederer
- Jakob Sevall

2. Mannschaft Kreisliga (KL)

- Daniel Pfeffer
- Benedikt Brundtke
- Sascha Hanselmann
- Felix Reehe
- Kevin Brüggen
- Kevin Koch

3. Mannschaft 1.Kreisklasse Gruppe 2. (1.KK)

- Cedric Will
- Daniel Noll
- Thomas Kern
- Marcel Schrecke (Jugend-Ergänzungsspieler)
- Marc Kevin Metzler
- Thomas Bothor
- Adam Seider

4. Mannschaft 2.Kreisklasse (2.KK)

- Markus Hanselmann
- Volkmar Mühl
- Nick Laskowski
- Nikolai Hanselmann
- Michael Rack
- Franz-Ludwig Jeckel

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

Herren

5. Mannschaft 3.Kreisklasse (3.KK)

- *Elias Bien*
- *Thomas Jeckel*
- *Yannick Will (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Max Hanselmann (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Edim Saracevic (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Rolf Schneeweis*
- *Markus Heßberger*
- *Dieter Bien*
- *Christoph Pachali*

6. Mannschaft 3.Kreisklasse Sonderklasse (3.KK SoKl)

- *Benjamin Betz (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Sullyvin Schweitzer (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Felix Jeckel*
- *Muhammed Saracevic*
- *Niklas Schubert (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Julian Heßberger (Jugend-Ergänzungsspieler)*
- *Joachim Wisnewski*
- *Thomas Metzler*
- *Johannes Walter*
- *Odai Ghaleb*

Jugend

1. Mannschaft Bezirksoberriga (BOL)

- *Marcel Schrecke*
- *Benjamin Betz*
- *Max Hanselmann*
- *Edim Saracevic*

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

2. Mannschaft 1.Kreisklasse (1.KK)

- Yannick Will
- Sullyvin Schweitzer
- Niklas Schubert
- Julian Heßberger
- Hannes Wolf
- Maximilian Seider
- Erik Halterbeck



1. Jugendmannschaft

Schüler

1. Mannschaft Kreisliga (KL)

- Edim Saracevic
- Jakob Schmidt
- Sönke Becker
- Johann Schmidt
- Jonas van Scharrel

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

2. Mannschaft 2.Kreisklasse (2.KK)

- Lukas Sousa Neves
- Omar Ghaleb
- Vlad Epurescu
- Axel Halterbeck
- Keanu Wolf
- Emily Trümper
- Noah Hock

3. Mannschaft Kreisliga C (KL C)

- Ben Pfahler
- Dominik Weismantel
- Maximilian Rossmann
- Colin Brehm



1. Schülermannschaft



2. Schülermannschaft

Die Tischtennisabteilung hofft mit dieser starken Aufstellung auf eine spaßige und erfolgreiche Saison für alle Beteiligten.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

KREISMEISTERSCHAFT IN BIRSTEIN

Vom 31.08. bis 02.09. fanden die diesjährigen Kreismeisterschaft in Birstein statt. Der TV Bad Orb ging mit neun Teilnehmern an den Start. Durch die intensive Saisonvorbereitung konnten durch die Bank zufriedenstellende Ergebnisse erzielt werden. Am besten lief es in der Klasse Herren C bis 1600 Punkte. Dort standen gleich in der Einzel- und Doppelkonkurrenz jeweils Bad Orber Akteure auf dem Podium. Im Einzel konnte sich Cedric Will einen hervorragenden 2. Platz sichern und musste sich lediglich im Finale 3:1 geschlagen geben. Im Doppel konnten sich sogar Sascha Hanselmann und Benedikt Brundtke nach einem knappen Finale Kreismeister im Doppel nennen.

Mit diesen guten Ergebnissen kann die Saison 18/19 starten.



UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Tischtennis

TISCHTENNISABTEILUNG IM HERBST 2018

Die neue Saison ist bereits vor einigen Wochen gestartet (siehe hierzu die Spielberichte der jeweiligen Mannschaften).

Die drei Neuzugänge der 1. Herrenmannschaft (Tolgay Mehmet, Kai Petzendorfer und Jürgen Hederer) konnten prima in das Vereinsleben integriert werden. Die Tatsache, dass sich solch starke Spieler dem TV 1868 e. V. Bad Orb anschließen, spricht für sich. Die sportlichen Erfolge haben sich im Kreis herum gesprochen.

Erstmals fand eine gezielte Saisonvorbereitung unter Trainer Felix Reehe statt. In insgesamt 14 Trainingseinheiten wurden die Spieler der 6 Herrenmannschaften für die bevorstehende Runde vorbereitet.

Abteilungsausflug:

Am 18.08.2018 fand der diesjährige Abteilungsausflug der Tischtennisabteilung statt. Dazu wurde der Kletterpark in Steinau besucht. Die gut 20 Teilnehmer konnten ihre Kletterkünste auf unterschiedlich schwierigen Kletterrouten beweisen. Anschließend wurde beim gemeinsamen Grillen der Tag ausklingen gelassen.

Bratfest:

Am 07.10.2018 veranstaltete die Tischtennisabteilung ihr diesjähriges Bratfest auf der Wiese von Rolf Schneeweis (oberhalb der Turnerwiese). Die zahlreichen Mitglieder der Tischtennisabteilung sowie die eingeladenen Gäste vom Gesamtvorstand ließen sich in geselliger Runde das Essen und die Getränke schmecken.

Training:

Ab dieser Saison findet jeden Dienstag von 20-21 Uhr ein gezieltes Training im Herrenbereich statt. Interessierte aller Spielstärken sind jederzeit bei der Tischtennisabteilung gerne willkommen. Siehe dazu die Trainingszeiten.

Auch Hobbyspieler sind gerne willkommen.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

TV Bad Orb Handball

Der Ausflug in die Bezirksliga A ist beendet

Leider konnte man den Klassenerhalt wie schon befürchtet nicht erhalten, und so liest sich dann die Enttäuschung darüber auf FACEBOOK:

22. April · 2018

Die erwartete schwere Saison ist nun rum. Mit einem 29:19 ging das letzte Spiel verloren. So steht am Ende ein Punkt auf der Habenseite.

Nun heißt es abschalten und Kopf frei bekommen.

Ab Juni wird sich dann intensiv auf die neue Runde in der Bezirksliga-B vorbereitet.

Ab September geht es dann wieder regelmäßig um die Punkte und hier wollen die Orber einige sammeln... ??

Somit allen eine gute Sommerpause!!!



Im Bild, obere Reihe: Manfred Moritz (Betreuer), Johannes Grüll, Robin Wolf, Fabian Hähndel, Johannes Krämer, Patrick Meyer, Alexander Müller, Jakob Bleitgen, Andreas Rieger, Trainer Marcus Brandes

vordere Reihe: Paul Dinkel, Pascal Polej, Ian Jacobsen, Gregor Walter, Björn Vonderlehr, Patric Klinger, Louis Schielke, Tim Hartmann

Fehlend: Julian Wolf, Nils Weltle, Felix Schneeweis

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball



Samstag 3. Februar 2018

Heimspiel TVO - TV Langenselbold II - Großturnhalle Bad-Orb · Bad Orb

30. August 2018

Vorbericht TV Bad Orb

Die neue Runde steht vor der Tür und selbstverständlich ist der TV Bad Orb schon lange wieder im Trainingsalltag angekommen... Die generelle Trainingsbeteiligung könnte zwar vielleicht etwas besser sein, aber wer will es den jungen Spielern verdenken wenn bei diesem Jahrhundert-Sommer das Training auch einmal zu kurz kommt. In den letzten Wochen hat man auch schon zwei Trainingsspiele bestritten, hier konnte Trainer Marcus Brandes zwar einiges ausprobieren, man hat aber auch die eigenen Schwachstellen vor Augen geführt bekommen. Jetzt steht aber ein Trainingswochenende vor der Tür, hier kann sich dann jeder Spieler die noch fehlenden Prozentpunkte zur optimalen Vorbereitung holen. Nach dem Trainingslager ist dann vor dem Blasmusikfest, hier wird man gemeinsam am Freitag Abend einen Theken-Dienst übernehmen.

Und dann wird es auch schon ernst, wenn man am 15.09. um 18 Uhr die HSG Oberhessen zum ersten Heimspiel der neuen Saison zu Gast hat.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

Zum Kader:

Im Mannschaftskader hat es leichte Veränderungen gegeben, Sebastian Haas hat sich in den verdienten Ruhestand begeben. Diese entstandene Lücke in rechten Rückraum soll Rückkehrer Patrick Meyer ausfüllen, der seinen Weg über Langenselbold und Offenbach wieder nach Bad Orb gefunden hat. Zudem konnte man Johannes Grüll nach Handballpause zurück gewinnen. Er wird in der kommenden Saison im rechten Rückraum bzw. am Kreis zum Einsatz kommen. Ebenfalls nach Pause zurück ist Andreas Rieger. Gerade von Andreas Erfahrung kann und soll die junge Mannschaft profitieren. Leider gibt es auch schlechte Nachrichten... Patric Klinger hat sich noch früh in der Vorbereitung eine Knieverletzung zugezogen, wobei die genaue Diagnose noch aussteht. Auf jeden Fall wünschen wir Patric Klinger Gute Besserung und drücken die Daumen auf einen schnellen Heilungsverlauf! Extrem positiv wiederum ist der Verbleib von Jakob Bleitgen und Gregor Walter. Jakob Bleitgen ist und bleibt ein fester und wichtiger Bestandteil im Rückraum, der sicherlich wenn er Verletzungsfrei bleibt eine gute Rolle in der kommenden Runde spielen wird. Und der Verbleib von Torwart Gregor Walter trotz Umzuges ist natürlich umso wichtiger nach der Verletzung von Patric Klinger! Aber Gregor hat in der abgelaufenen Runde schon reihenweise starke Spiele für den TV Bad Orb gemacht, somit wird er sicherlich auch in der neuen Runde die gegnerischen Angreifer reihenweise zur Verzweiflung treiben.



TV Bad Orb
Handball

Startseite

Info

Fotos

Veranstaltungen

Beiträge

Community

Seiteninfos & Werbung

Seite erstellen

Gefällt mir Abonnieren Teilen ...

Nachricht senden

Community Alle anzeigen

Lade deine Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

191 Personen gefällt das

192 Personen haben das abonniert

Info Alle anzeigen

Antwortet i.d.R. innerhalb eines Tages

Nachricht senden

www.orber-handball.de

Amateurmannschaft

Impressum

Änderungen vorschlagen

Gruppenmitglieder

Björn Vonderlehr

Ähnliche Seiten

TV 1886 Langens...
Sportverein

FSV 1921 Bad Or...
Amateurmannschaft

FSV 2021 Projekt...
Sportverein

Beiträge

 **TV Bad Orb Handball**
13. Dezember um 12:51 · 🌐

Neuzugang für den TV Bad Orb
Der TV Bad Orb freut sich sehr ab sofort wieder mit Johannes Blum einen erfahrenen Spieler zurück gewinnen zu können. Johannes Blum war vor der Runde nach Altenhaßlau gewechselt, wird aber jetzt ... [Mehr anzeigen](#)

👍👏 12

Die Abteilung unterwegs auf

<https://www.facebook.com/TV-Bad-Orb-Handball-479070275523898/>

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

13. September · 2018

TV Bad Orb – HSG Oberhessen

Am Samstag dem 15.09. empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr im ersten Saison-Spiel die HSG Oberhessen. Somit treffen gleich zwei Absteiger der letzten Saison aufeinander, wobei Bad Orb beide Spiele verloren hatte. Für die neue Saison sind die Karten hoffentlich neu gemischt, allerdings dürfte es für Bad Orb erneut um den Klassenerhalt gehen, wohin gegen Oberhessen sicherlich eine Favoriten-Rolle um den Aufstieg innehaben sollte. Vielleicht ist Oberhessen noch nicht in guter Frühform und die Orber können den Favoriten etwas ärgern.

Zum Kader: Patric Klinger fehlt verletzt, zudem steht Nils Weltle privat bedingt nicht zur Verfügung.

20. September 2018 ·

Vorbericht HSG Maintal II - TV Bad Orb

Am Samstag muss der TV Bad Orb um 17.30 Uhr bei der HSG Maintal II antreten. Hier treffen dann zwei Verlierer des ersten Spieltages aufeinander, wobei Bad Orb deutlich gegen Oberhessen verloren hat, Maintal musste sich in Langenselbold mit 5 Toren geschlagen geben. Der Orber Trainer Marcus Brandes kann den Gegner aus Maintal nur schwer einschätzen, da man nie mit 100% Gewissheit sagen kann wer bei einer dritten Mannschaft tatsächlich aufläuft. Bad Orb wird aber auf jeden Fall versuchen in der Defensive stabiler zu stehen als in der Vorwoche und somit einfache Tore der Maintaler zu verhindern. Zudem wird man versuchen in der Offensive sein Angriffe sauber aus zu spielen und möglichst wenig technische Fehler zu produzieren.

Zum Kader: Nils Weltle und Fabian Hähndel stehen wieder zur Verfügung, dafür ist Andreas Rieger beruflich bedingt fraglich.

12. Oktober · 2018

Vorbericht TV Bad Orb - HSG Hanau IV

Am Samstag 13.10. empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr die HSG Hanau IV. Bad Orb tut sich auch in der neuen Runde schwer und musste bislang beide Spiele verloren geben. Der Wochenend-Gegner Hanau ist mit einem Sieg und einer Niederlage in die neue Runde gestartet und ist für Bad Orb nicht nur daher schwer einzuschätzen. Bad Orb hatte während der Ferien spielfrei und die Hoffnung etwas zu regenerieren bzw. Abläufe zu festigen, dieses war aber aufgrund von einer geschlossenen Halle (Grundreinigung) nicht möglich. Zudem hat man auch in der neuen Saison mit Personalsorgen zu kämpfen... Trainer Marcus Brandes wird somit die Mannschaft zum kommenden Spiel wieder komplett umbauen müssen.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

Zum Kader:

Mit Patric Klinger (Knie) und Gregor Walter (Finger gebrochen) fallen beide etatmäßigen Torhüter aus. Zum Glück konnte aber Thorsten Schubert reaktiviert werden und wird zwischen die Pfosten rücken. Fabian Hähndel (Krank), Paul Dinkel (privat verhindert), Julian Wolf (beruflich in Katar), Felix Schneeweis (Meister-Schule) und Pascal Polej (Knie) stehen nicht zur Verfügung.

Zudem sind Johannes Grüll (Schleimbeutel im Ellenbogen) und Tim Hartmann (Leiste) fraglich. Lediglich Andreas Rieger kehrt in den Kader zurück

19. Oktober 2018

Vorbericht TV Bad Orb - TGS Seligenstadt II

Am Samstag muss der TV Bad Orb um 17.30 Uhr bei der

TGS Seligenstadt II antreten. Seligenstadt belegt mit 2:4 Punkten aktuell den 8. Tabellenplatz, Bad Orb zielt weiter das Ende der Tabelle. Vor dem aktuellen Spiel plagen den Orber Trainer Marcus Brandes allerdings sehr große Personalsorgen. Man muss sich daher im Vorfeld überhaupt keine Gedanken um den Gegner machen, vielmehr muss man hoffen die Auswärtsfahrt zumindest mit 6 gesunden Feldspielern antreten zu können. Von daher kann es im Spiel gegen Seligenstadt nur um Schadensbegrenzung gehen.

Zum Kader: Mit Gregor Walther und Patric Klinger stehen weiterhin die beiden Stammtorhüter nicht zur Verfügung. „Aushilfe“ Thorsten Schubert steht berufsbedingt auch nicht zur Verfügung. Bei den Feldspielern fehlen Ian Jacobsen, Johannes Krämer, Jakob Bleitgen, Johannes Grüll, Fabian Hähndel, Andreas Rieger, Julian Wolf und Felix Schneeweis. Zudem sind Tim Hartmann und Nils Weltle angeschlagen und Alexander Müller wird berufsbedingt erst zur zweiten Halbzeit eintreffen.

25. Oktober 2018

VORBERICHT TV BAD ORB - HSG Isenburg/Zeppelinheim

Am Samstag empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr die HSG Isenburg/Zeppelinheim. Während Bad Orb weiterhin punktloser Tabellenletzter ist, steht der Gast aus Isenburg/Zeppelinheim mit 4:4 Punkten im Tabellenmittelfeld. Im Vergleich zum letzten

Auswärtsspiel in Seligenstadt macht sich auf Orber Seite personelle Entspannung breit. Unter anderem steht auch Julian Wolf nach 3 Monaten Auslandsaufenthalt wieder zur Verfügung. Ob es direkt für die Stamm-6 reicht, muss aber abgewartet werden.

Zum Kader: Mit Patric Klinger und Gregor Walther fehlen weiterhin die beiden Stammtorhüter. Hierfür werden Thorsten Schubert und Yanik Acker zwischen die Pfosten rücken. Zudem fehlt Johannes Grüll nach Ellenbogen-OP.

Andreas Rieger, Julian Wolf, Ian Jacobson, Fabian Hähndel und Johannes Krämer kehren in den Kader zurück.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

1. November 2018

Vorbericht TV Bad Orb - HSG Kinzigtal II

Am Samstag muss der TV Bad Orb um 16.00 Uhr bei der HSG Kinzigtal II antreten. Auch wenn Bad Orb am letzten Wochenende sein erstes Saison-Spiel gewinnen konnte, dürften im bevorstehenden Spiel die Trauben ungleich Höher hängen. Kinzigtal ist aktuell dritter der Tabelle und konnte bisher schon 3 Spiele gewinnen. Zudem steht mit Jan Petersen ein ehemaliger Orber Spieler zwischen den Pfosten. Vielleicht kann ja aber die junge Orber Mannschaft wieder sicher in der Abwehr stehen und den Favoriten aus dem Kinzigtal etwas ärgern...

Zum Kader: Mit Gregor Walter und Patric Klinger fallen weiterhin die beiden Stammtorhüter aus, hierfür wird wieder Thorsten Schubert zwischen die Pfosten rücken. Zudem steht Pascal Polej nicht zur Verfügung, Alexander Müller wird berufsbedingt erst zur 2. Halbzeit auflaufen können.

8. November 2018

Vorbericht TV Bad Orb - HSG Preagberg II

Am Samstag empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr die HSG Preagberg II in der Orber Großturnhalle. Hier treffen dann der Letzte aus Bad Orb und der Vorletzte eben aus Preagberg aufeinander. Hieraus sollte man eigentlich ableiten können das Bad Orb eine Chance gegen den Tabellennachbarn hat, aber die heftige Niederlage vom letzten Wochenende gegen Kinzigtal II hat alle Hoffnungen zunichte gemacht. Man wird daher aber wieder versuchen stabil in der Defensive zu stehen und in der Offensive technische Fehler zu minimieren. Ob dann am Ende wirklich etwas zählbares dabei heraus springt, wird man sehen müssen...

Zum Kader: Mit Gregor Walter kehrt einer der beiden Stammtorhüter zurück, Thorsten Schubert wird zudem wieder als Verstärkung im Tor zur Verfügung stehen. Zu seinem ersten Einsatz in dieser Saison wird Kreisläufer Robin Schubert kommen. Johannes Grüll (Ellenbogen-OP) und Patric Klinger (Knie) fehlen weiterhin.

23. November 2018

Vorbericht TV Bad Orb - TV Langenselbold II

Am Sonntag muss der TV Bad um 18.00 Uhr beim TV Langenselbold II antreten. Hier hat man es dann mit dem Tabellendritten zu tun, nach den heftigen Niederlagen zuletzt kann es für die junge Orber Mannschaft wohl nur um Schadensbegrenzung gehen.

Zumal mit Johannes Grüll, Alexander Müller, Andreas Rieger und Julian Wolf gleich vier Rückraumspieler auszufallen drohen.

Zum Kader: Patric Klinger, Johannes Grüll (Ellenbogen), Andreas Rieger (privat), Alexander Müller (umgeknickt) und Julian Wolf (beruflich wieder in Katar) stehen nicht zur Verfügung. Fabian Händel rückt wieder in den Kader, zudem steht Thorsten Schubert wieder als 2. Torwart zur Verfügung.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

29. November um 20:58 2018

Vorbericht TV Bad Orb - Dörnigheimer HC

Am Samstag dem 01.12. empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr in der heimischen Großturnhalle den Dörnigheimer HC. Hier hat man dann den aktuellen Tabellen-Zweiten zu Gast und ein richtig dickes Brett zu bohren. Die mit höherklassig erfahrenen Spielern gespickte Mannschaft aus Dörnigheim dürfte für die junge Orber Mannschaft mindestens eine Nummer zu groß sein. Hinzu kommend drücken den Orber Trainer Marcus Brandes auch noch erhebliche Personalprobleme, wodurch es am Ende wohl wieder einmal nur um Schadensbegrenzung gehen wird...

Zum Kader: Patric Klinger, Alexander Müller, Johannes Grüll, Andreas Rieger und Julian Wolf stehen nicht zur Verfügung, Patrick Meyer ist fraglich.

7. Dezember 2018

TV Bad Orb - OFC Kickers II

Am Samstag den 08.12. empfängt der TV Bad Orb um 18.00 Uhr die OFC Kickers II in der Orber Großturnhalle. Dieses ist dann das zweite Heimspiel in Folge für den TV Bad Orb, allerdings hat man es erneut mit einem Spitzenteam zu tun, denn mit dem OFC hat man nun den Tabellenführer zu Gast. Am letzten Wochenende konnte man mit einer couragierten Leistung die Niederlage gegen den HC Dörnigheim in Grenzen halten, nun möchte

die junge Orber Mannschaft den Tabellenführer zumindest zeitweise ärgern. Auch wird es wieder nötig sein in der Defensive stabil zu stehen und kontrolliert seine Angriffe aus zu spielen.

Zum Kader: Patric Klinger, Julian Wolf, Andreas Rieger, Alexander Müller und Johannes Grüll stehen Trainier Marcus Brandes nicht zur Verfügung.

13. Dezember um 12:51 2018

Vorbericht TV Bad Orb - SG Hainburg II

Am Samstag Abend muss der TV Bad Orb um 19.30 Uhr bei der SG Hainburg II antreten. Die deutlich Niederlage vom letzten Wochenende gegen den Tabellenführer OFC II hat doch deutlich am Selbstvertrauen der Orber Mannschaft gekratzt... Zudem muss sich Trainer Marcus Brandes auch wieder mit Personalproblemen rum schlagen, daher dürfte auch in Hainburg nichts zu holen sein und es wird vielmehr wieder einmal nur um Schadensbegrenzung gehen.

Zum Kader: Patric Klinger, Thorsten Schubert, Julian Wolf, Alexander Müller, Johannes Krämer, Johannes Grüll und Andreas Rieger stehen nicht zur Verfügung. Zudem wird Patrick Meyer aufgrund seines Umzuges nach Mörfelden nicht mehr für den TV Bad Orb auflaufen. Neu im Kader sind dafür Pascal Polej und Rückkehrer Johannes Bluhm.

UNSERE ABTEILUNGEN BERICHTEN

Handball

13. Dezember · 2018

Neuzugang für den TV Bad Orb

Der TV Bad Orb freut sich sehr ab sofort wieder mit Johannes Bluhm einen erfahrenen Spieler zurück gewinnen zu können. Johannes Bluhm war vor der Runde nach Altenhaßlau gewechselt, wird aber jetzt wieder für den TV Bad Orb auflaufen. Da er auch schon länger nicht mehr für Altenhaßlau am Ball war, ist spielstarke Kreisläufer ab dem kommenden Wochenende wieder für Bad Orb spielberechtigt. Vorstand und Trainer Marcus Brandes freuen sich sehr Johannes Bluhm wieder begrüßen zu dürfen, da vor allem die jungen Spieler von seiner Erfahrung profitieren können.



oben:

Die Mannschaft 1978

unten:

Die Mannschaft 2016

mit Stolz geschwellter Brust möchten wir Euch bald wieder sehen !

